

Brixner Zeitung Unter uns!



AUGUST 2017

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt
RM 93A636401K - Verlagspostamt 6300-Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 39 / 08

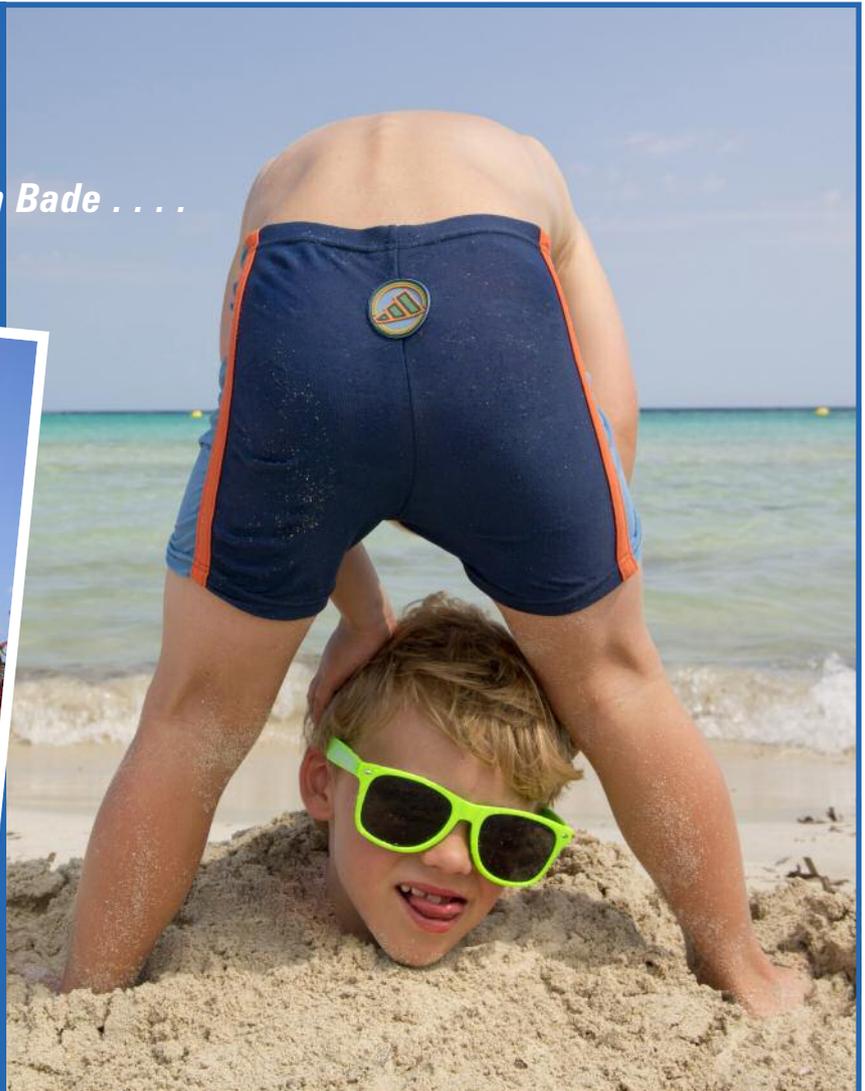
Ferienzeit

Es lächelt der See, er ladet zum Bade

(F. Schiller)



Fotos: Anja Stöckl



IHRE ERHOLUNG

× UNSER SERVICE × HANDWERK

Entspannen Sie sich doch lieber zu Hause und verwöhnen Sie sich mit einer hochwertigen Raumausstattung, ob nun klassisch, modern oder auch exotisch. **Urlaub Zuhause!**



wallner

Brixen im Thale
Brixentalerstr. 9
Tel. 05334 6080

www.wallner-tirol.at

St. Johann in Tirol
Wieshoferstr. 54

INHALT

- 2 EB
- 3 Gemeindeinfo
- 4 Blutspendeaktion
- 5 Bundeslehrlingswettbewerb
- 6 TVB
- 7 KochArt
- 8 Pfarre, Dank
- 9 Aufnahme Mariens, Salvenkirche
- 10 Danksagungen
- 11 Gesundheitssprengel
- 12 OGV, „Nachlese“ Dorffest
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 16 Klimaschutzbeauftragte
- 17 Theater, Lobenswertes
- 18 Energieberatung, Gratulation
- 19 Auner Alpenspektakel
- 20 Ehren wir die Richtigen?
- 21 Dorfzwerge
- 22 Kinderfreunde, Kindergarten
- 23 Volksschule
- 25 Neue Mittelschule
- 28 Polytechnische Schule
- 31 JUZ, Schützenkompanie
- 32 Reisebericht Südostasien
- 34 Seniorenbund
- 35 Fußball
- 36 Tennis
- 37 Bücherei
- 38 Archiv, Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
- 39 Termine, Ärztedienste, Wetter, Impressum

**Redaktionsschluss
für die Sept.-Ausgabe:
Mittwoch, 16. Aug.**

**Die Ausgaben stehen
auch als Download
zur Verfügung:
www.unteruns.at**

Erwachsenenbildung

Vortrag und Gespräch

Politik kontrovers

Dr. Franz Fallend, Politikwissenschaftler (Universität Salzburg)

**Freitag, 29. September,
18 Uhr im Pfarrsaal**

Was in der Politik geschieht, ist oft unverständlich oder regt auf. In der Veranstaltung sollen aktuelle politische Ereignisse oder Streitthemen aus politikwissenschaftlicher Sicht vorgestellt und diskutiert werden.

Der Fokus liegt auf Themen, die sich um Fragen der Demokratie, politische Macht und deren Grenzen, Parteien und Wahlen, politische Beteiligungsmöglichkeiten der BürgerInnen oder das Verhältnis von Politik und Medien drehen. Freiwillige Spenden.

Vortrag und Gespräch

Die Anti-Helden Gottes

Biblische Krisengestalten als Vorbilder christlichen Glaubens

Mag. Richard Schwarzenauer, Theologe, Priester, Oberalm

**Freitag, 6. Oktober,
20 Uhr im Pfarrsaal**

Oftmals werden zentrale biblische Personen als Helden und Idealfiguren stilisiert, wobei hierbei ihre Schattenseiten verschwiegen und vergessen werden. Die Boten Gottes, die seinen Willen in der Welt kundtun, sind vielfach auch von Schwäche geprägt - trotzdem bleiben sie wichtige Vorbilder für christliches Leben. Die Bibel kennt die großartigen Taten der Propheten, doch auch ihr

menschliches Versagen. Diese Ambivalenz zwischen der Berufung durch Gott und persönlichem Versagen soll im Zentrum dieser Veranstaltung stehen. Freiwillige Spenden.

Vortrag und Gespräch

Es geht ums Ganze!

Die Öko-Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus

Mag. Dr. Johann Neumayer, Leiter des Umweltreferates der Erzdiözese, Biologe und Theologe, Elixhausen

**Donnerstag, 9. Nov.
20 Uhr im Pfarrsaal**

Die mit Spannung erwartete Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus birgt Sprengstoff: Er deckt die „perverse Systeme“ auf, die zur Zerstörung der Lebensgrundlagen führen und antwortet in einer ganzheitlichen Perspektive: Die soziale und die ökologische Frage können nur zusammen behandelt werden und er lädt zu einem spirituellen Zugang zur Schöpfung ein. Das bedeutet ein Umdenken auf allen Ebenen und es fordert weit reichende Entscheidungen vor Ort. Freiwillige Spenden.

Dirndl-Nähkurs

mit Hildegard Wahrstätter

*Zehn Damen mit zehn Nähmaschinen
und Hildegard, die schuf mit ihnen
aus edlem Baumwollstoff und Seide
eine wahre Augenweide -
nicht nur für Männer, auch für Frauen,
die ja bekanntlich gerne schauen,
was andre haben angezogen
(alles andre wär gelogen!)
So schneidern sie so manche Stunde
in einer fleißig muntern Runde.
Ist etwas wieder aufzutrennen,
gibt's deshalb keinen Grund zum Flennen,
denn Hildegard weiß immer Rat
und zum Schluss passt jede Naht.
So können sie voll Stolz posieren
und ihre Werke präsentieren.*

(Kommentar des Fotografen)



Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine im August 2017:

Dienstag, 01. 8. 2017

Montag, 14. 8. 2017 (Dienstag 15.8. = Feiertag)

Dienstag, 29. 8. 2017

Abgabe im AWZ:

Montag ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:

für die **10 Liter Bio-Kübel** immer jeden Dienstag

(Dienstag, 15.8. = Feiertag, statt dessen Mittwoch 16.8.)

für die **braunen 120 Liter Bio-Tonnen**

Fr. 4.8., Fr. 11.8., Sa. 19.8., Fr. 25.8.2017

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf

ist möglich (ab 01.04. gilt die Sommerregelung):

Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr

Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können jetzt auch immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden!

Die Säcke erhalten Sie auch nur noch im AWZ.

Kostenlose Rechtsberatung mit

Dr. Franz Strasser:

Dienstag, 1. August 2017 von 17.00 bis 18.00 Uhr

im Gemeindeamt Brixen

Kostenlose Rechtsberatung mit

Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 4. August 2017 von 8.00 bis 10.00 Uhr

im Gemeindeamt Brixen



Dietmar Strobl
akademischer Pflegemanager

Tel. +43 (0)660 22 63 324
case2@sozialsprengel-
kirchberg-reith.at

Planungsverband 31
Brixental - Wildschönau

Die Ordination bleibt von Montag, 14.8. bis Freitag, 25.8. geschlossen.

Nächste Ordination ist am Montag, 28.8.

Ordination Dr. Fuchs

Dorfstraße 68

6364 Brixen im Thale

Tel. +43 5334 6060

Fax. +43 5334 6060 4



Tiroler Kindergeld Plus

Ab 1. Juli 2017 können wieder die neuen Ansuchen auf das „Tiroler Kindergeld Plus“ eingebracht werden.

Bezugsberechtigt sind Eltern mit Hauptwohnsitz in Tirol, deren Kinder zwischen dem 2.9.2013 und dem 1.9.2015 geboren wurden und im gemeinsamen Haushalt leben.

Das Ansuchen kann **nur noch online** unter www.tirol.gv.at bis spätestens 30. Juni 2018 eingebracht werden. Dem Antrag ist eine aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde (VWA € 2,10) anzuschließen.

ACHTUNG – Seit 2017 ist das Kindergeld Plus einkommensabhängig und die Förderung beträgt € 500,- bzw. € 300,-, je nach Einkommen. Die Einkommensgrenzen sind ebenfalls auf der Homepage des Landes ersichtlich.

Schulstarthilfe

Neues Förderprogramm mit 1. Juni 2017. Die Einreichung der Anträge ist nur mehr online unter www.tirol.gv.at möglich.

Die Schulstarthilfe wird für Kinder zwischen dem vollendeten 6. und 15. Lebensjahr gewährt, die eine Pflichtschule besuchen. Die Schulstarthilfe ist einkommensabhängig und die Höhe der Förderung beträgt € 150,- pro Kind und Förderjahr.

Anträge für das Schuljahr 2017/18 können bis **30. September 2017** eingebracht werden. Dem Ansuchen ist eine aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde (VWA € 2,10) anzuschließen.

Für weitere Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Die Ordination bleibt am 10. und 11.8. sowie vom 26.8. bis 10.9. geschlossen.

Ordination Dr. Kerstin Gasser-Puck

Pfarrfeld 5

6364 Brixen i. Th.

Tel: 05334 8181

Blutspendeaktion - Aufruf an die gesamte Bevölkerung

Wir bitten alle Mitbürger ab dem 18. Lebensjahr herzlich, sich an unserer geplanten Blutspendeaktion zu beteiligen. Sie haben alle in der Tagespresse und im ORF gelesen, gehört und gesehen, wie dringend das Rote Kreuz Blutspender benötigt. Wir haben daher in Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Roten Kreuzes eine Blutspendeaktion in Brixen i. Th. organisiert und bitten Sie nochmals, durch Ihre Beteiligung einen Beitrag für Ihre leidenden Mitmenschen zu leisten (Unfälle, Operationen, schwere Geburten und Krankheiten).

Zeit: Donnerstag, den 10.8.2017
von 16.00 Uhr – 20.00 Uhr

Ort: Brixen im Thale, Volksschule

1. Wer darf Blut spenden?

Jeder Mensch ab dem 18. Lebensjahr. Bei jeder Blutspende steht ein Arzt beratend zur Verfügung.

2. Welche persönlichen Vorteile bringt eine Blutspende mit sich?

Es werden jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt, das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann. Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle, und zwar:

- Blutdruckmessung
- Körpertemperaturmessung
- Hämoglobinbestimmung
- 2 Leberfunktionsproben
- Antikörpersuchtest
- Lues-Serumprobe
- HIV-Test (AIDS)
- Neopterinbestimmung
- Cholesterinbestimmung
- PSA-Prostata Vorsorgeuntersuchung (dient der Krebsvorsorge!)

Über die angeführten Untersuchungen erhalten Sie eine schriftliche Befundmitteilung.

3. Jedem Spender werden 400 bis

500 ccm Blut entnommen.

Diese Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

4. Wer darf nicht spenden?

- a. Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war.
- b. Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste.
- c. Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C od. unklaren Ursprungs) erkrankt war.
- d. Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung (auch grippaler Infekt, Fieberblase) durchgemacht hat.

Wichtiger Hinweis!

Um allen Missverständnissen vorzubeugen stellen wir fest, dass es im Rahmen einer Blutspende un-

möglich ist, mit dem HIV-Virus (AIDS-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je Einmalnadeln und Einmalbeutel verwendet werden. Möglicherweise wurden Sie bei einer unserer letzten Blutspendeaktionen wegen der Einnahme eines blutdruck- bzw. blutfettsenkenden Medikaments nicht zur Spende zugelassen. Seit Kurzem sind wir nun in der Lage, diese Anforderung logistisch zu bewältigen und es steht einer weiteren Spende Ihrerseits nicht im Wege, auch wenn Sie die o. a. Medikamente einnehmen. Bitte unbedingt Personalausweis oder Reisepass mitnehmen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten!

Gib 1/2 Liter deines Blutes, eine Viertelstunde deiner Zeit, und du rettest ein Menschenleben, vielleicht das eigene!



Wir verstärken unser Team und suchen einen zuverlässigen LEHRLING (m/w)

DER SPENGLER

Martin Margreiter GmbH

Alles für Dach & Glas

DER GLASER



Stöcklfeld 73 * A-6365 Kirchberg * Tel. 053 57/3833

Fax 053 57/3834 * www.derspengler.at * www.derglaser.at



Der Durchblicker

Alexander Margreiter gewinnt Bundeslehrlingswettbewerb der Glaser

Von 5. – 7. Juli versammelte sich die junge Elite der Glaser in der Glasfachschule in Kramsach, um den Besten der Besten aus den eigenen Reihen zu küren. 17 Lehrlinge aus ganz Österreich, darunter der 21-jährige Kirchberger Alexander Margreiter, waren zum Bundeslehrlingswettbewerb angereist. In einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen konnte sich Alexander am Schluss den Sieg holen und seine erfolgreiche Laufbahn fortsetzen.

Der Sohn von Firmeninhaber Martin Margreiter stellte bereits in der Vergangenheit sein Können mehrfach unter Beweis. Seinen beruflichen Werdegang startete Alexander an der HTL Saalfelden im Bereich Bautechnik, wo er mit gutem Erfolg maturierte. Doch bei der Theorie sollte es nicht bleiben. Alexander zog es in die Praxis und so begann er im Anschluss die Lehre als Spengler und Glaser, die er bisher mit Bravour meisterte. Bereits im Vorjahr

konnte er beim Bundeslehrlingswettbewerb der Spengler erfolgreich teilnehmen. Zuvor erhielt er das Silberne und das Goldene Leistungsabzeichen der Wirtschaftskammer Tirol und die Auszeichnung vom Land Tirol zum „Lehrling des Monats April 2016“. Mit dem jetzigen Sieg beim Bundeslehrlingswettbewerb der Glaser fügt sich ein weiterer Baustein in die erfolgreiche Karriere von Alexander ein. Die nun anstehenden Lehrabschlussprüfungen wird der Kirchberger mit der gleichen Präzision und Zielstrebigkeit angehen, um in die Fußstapfen seines Vaters treten zu können.

„Wir sind sehr stolz auf die Leistungen unserer Mitarbeiter und insbesondere unserer Lehrlinge, die sich in all den Jahren bei verschiedensten Wettbewerben erfolgreich präsentierten. Das bestätigt auch unser Engagement in der Ausbildung junger Fachkräfte zu erfolgreichen Gesellen,“ resümiert Martin Margreiter.



v.l. 2. Platz: Lisa Marie Brändle, Sieger Alexander Margreiter, 3. Platz: Christoph Greiner

© Birgit Tegtbauer

Kontakt: Der Spengler & Der Glaser
Martin Margreiter GmbH, Stöckfeld 73,
6365 Kirchberg, Tel. 05357 3833, info@derspengler.at

**Kitzbüheler
Alpen**
Brixen - Kirchberg - Westendorf

Für die Wintersaison 2017/18 suchen wir

KinderbetreuerInnen

... für die Betreuung von Kleinkindern (Alter 1-3 Jahre) für unsere Urlaubsgäste in Brixen im Thale, Kirchberg und Westendorf. Sie haben eine Freude im Umgang mit Kindern, konnten bereits praktische Erfahrungen in der Kleinkinderbetreuung sammeln und sprechen gut Deutsch. Sprachkenntnisse in Englisch wünschenswert.

Ihre Aufgaben:

- Betreuung der Kleinkinder in den Öffnungszeiten von Montag bis Freitag
- Vorbereitung und Mithilfe des wöchentlichen Programms

Sie verfügen über:

- Erfahrung im Umgang mit Kindern ab 1 Jahr
- pädagogische Ausbildung von Vorteil
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Durchsetzungsvermögen, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- ein sonniges Gemüt

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Foto, Lebenslauf und Zeugnissen.

Tourismusverband Kitzbüheler Alpen-Brixental
6364 Brixen im Thale, Dorfstraße 93
E-Mail: k.tropper@kitzbuehel-alpen.com

Auszeit

Kosmetikstudio

Der Weg zum Glück liegt im Augenblick.

Ich mache Urlaub ab 12. August,
mit 28. August bin ich wieder für Euch da!

☞ Kosmetikbehandlungen
von Kopf bis Fuß

☞ Aromamassagen
bringen Ruhe und Entspannung

Nina Fuchs
Schwimmbadweg 21
6364 Brixen im Thale

Termine unter:

Tel. 0681 / 20 23 15 11 | e-mail: fuchsnina8@gmail.com

Was ist los im BRIXENTAL

August 2017

29 - 04	BVB-Erlebniswoche in Westendorf vonik-Fußballschule des BVB (31.07. - 04.08.): Der BVB bietet für Mädchen und Jungen im Alter von 7 bis 13 Jahren Fußball-Ferienkurse an. Unter der Leitung von BVB-Jugend- und Fußballschultrainern trainieren Kinder auf Basis des BVB-Nachwuchskonzeptes und bekommen Tipps und Tricks aus erster Hand.
Mi 02 19:30	s'Brixner Mittwochsfestl Das wöchentliche Kult-Sommerfest am Dorfplatz in Brixen mit Live Konzert: Heute mit den „Offtang 4“.
Do 03 15:30	Schau zuichi Markt Markttag im Zentrum von Westendorf, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit Kinderprogramm und Kindernacht.
Do 03 20:30	American Musik Abroad - im Alpenrosensaal ... in Westendorf
Fr 04 12:00	ORF Radio Tirol Sommerfrische in Aschau
Fr 04 17:00	Kirchberg Kost.Bar – Kosten-Schmecken-Genießen Heimische Wirte offerieren Spezialitäten und die passenden Getränke dazu. Die Geschäfte im Zentrum bleiben länger geöffnet. Mal-Ecke für Kinder.
Sa 05 17:00	German Brass Konzert Ein Kirchenkonzert der besonderen Art mit Musikern der German Brass mit Elisabeth Hirzinger von der Wiener Volksoper. Eintritt: Vorverkauf € 17,- / Abendkasse € 20,- Die Karten sind erhältlich beim Geschenks ABC, Ö-Ticket, Raiffeisenbank und beim Tourismusverband in Westendorf.
So 06 11:00	Int. Oldtimertreffen für Traktoren, Autos, Motorräder Ab 8.00 Uhr Eintreffen und Aufstellen der Fahrzeuge, ab 11.00 Uhr große Oldtimerparade durch Kirchberg. Es spielt eine Live-musik zur Unterhaltung im Festzelt. Eintritt frei! Ort: Pferdereinbahn in Kirchberg
Mi 09 18:00	Brixner Mittwochsfestl XXL mit Craftbier und KochArt ... widmen wir dem Bier mit Craft Beer-Verkostung, Guinness-Ausschank und irischer Musik der Band „Saint John Green Leaves“. Kulinarisch wird der Abend durch Spezialitäten der KochArt.Tirol begleitet.
Do 10 15:30	Schau zuichi Markt Markttag im Zentrum von Westendorf, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit Kinderprogramm und Kindernacht.
Fr 11 17:00	Kirchberg Kost.Bar – Kosten-Schmecken-Genießen Heimische Wirte offerieren Spezialitäten und die passenden Getränke dazu. Die Geschäfte im Zentrum bleiben länger geöffnet. Mal-Ecke für Kinder.
Sa 12 20:00	Premiere: „Vier Hände für ein Euter“ oder „Bauer sucht Frau“ Volksbühne Brixen im Thale in der Aula der Volksschule Brixen.
Mo 14 19:30	Premiere: Der Brandner Kaspar Volksbühne Westendorf im Niedernbichlhof.
Mo 14 19:30	Bundesmusikkapelle Aschau trifft KitzSki Konzert und anschließend: Rettenstoana Tanzmusik & Die Spertentaler Musikanten; Ort: Talstation Pengelstein
Di 15 11:00	25 Jahre Jubiläum Blumencorso Kirchberg 11:00 - 14:00 Uhr Radio U1 Live-Frühshoppen mit bekannten Musikgruppen aus dem gesamten Alpenraum, ab 15:00 Uhr traditioneller Kirchberger Blumencorso, ab 17:00 Uhr Sommernachtsfest
Mi 16 18:00	s'Mittwochsfestl XXL Spezial - Weinfest Winzer aus verschiedenen Regionen geben bereitwillig Auskunft zu ihren hochwertigen Weinen. Bewirtet wird dieses Mittwochsfest von der Brixentaler KochArt. Für Unterhaltung sorgt die Band „BARDON“.
Do 17 15:30	Schau zuichi Markt Markttag im Zentrum von Westendorf, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit Kinderprogramm und Kindernacht.
Fr 18 17:00	Kirchberg Kost.Bar – Kosten-Schmecken-Genießen Heimische Wirte offerieren Spezialitäten und die passenden Getränke dazu. Ab 20.30 Uhr Platzkonzert der Musikkapelle Kirchberg. Die Geschäfte im Zentrum bleiben länger geöffnet. Mal-Ecke für Kinder.
Mi 23 19:30	s'Brixner Mittwochsfestl - Abschlussfest Kult-Sommerfest am Dorfplatz in Brixen mit Live Konzert: Heute mit der Band „Tiroler Bluat“.
Do 24 15:30	Schau zuichi Markt Markttag im Zentrum von Westendorf, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit Kinderprogramm und Kindernacht.
Fr 25 17:00	Kirchberg Kost.Bar – Kosten-Schmecken-Genießen Heimische Wirte offerieren Spezialitäten und die passenden Getränke dazu. Ab 20.30 Uhr Platzkonzert der Musikkapelle Kirchberg. Die Geschäfte im Zentrum bleiben länger geöffnet. Mal-Ecke für Kinder.
Sa 26 16:00	Brixner Bergleuchtfest Großes Fest der Feuerwehr Brixen am Dorfplatz mit sommerlichen Grillspezialitäten und toller Unterhaltung mit der beliebten Partyband „JETLEG“. Kinderspielfest mit Hüpfburg.
Sa 26 21:00	Brixentaler Bergleuchten Von den örtlichen Vereinen werden mit Fackeln große Symbole auf die frisch gemähnten Hänge gesteckt und gegen Einbruch der Dunkelheit entzündet.
Do 31 15:30	Schau zuichi Markt Markttag im Zentrum von Westendorf, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit Kinderprogramm und Kindernacht.

KochArt gewinnt Tirol Touristica Award 2017

Das Tiroler Tourismusforum versammelt einmal jährlich Branchenvertreter und Partner im Congresspark Igls. Neben den Themen Olympia sowie Landwirtschaft und Tourismus stand am 29. Juni 2017 als Höhepunkt die Vergabe des „Tirol Touristica Awards“ im Mittelpunkt der Veranstaltung. Dabei wurde die KochArt mit dem begehrten „Oskar für Touristiker“ ausgezeichnet. Die Jury war vor allem vom „Zukunftspotential und der langjährig gewachsenen Partnerschaft von Gastronomie und Landwirtschaft“ angetan.

Neun Jahre sind seit dem Start des Projekts „KochArt – Köstliches aus den Kitzbüheler Alpen“ vergangen. Gemeinsam mit dem Projektleiter Kurt Tropper war damals nur eine Handvoll innovativer Wirte von der Idee überzeugt, regionale Qualitätsprodukte aus der heimischen Landwirtschaft in die Gastronomie und somit direkt auf die Speisekarten zu bringen. Damals glaubten nur wenige Außenstehende an den Erfolg des Projekts. Heute ist die KochArt eine regionale Institution mit Vorbildcharakter, so die Juroren.

Wir freuen uns sehr über „den Oscar des Tourismus“ und sagen: Vielen Dank an unsere Wirte,

Bauern, Lieferanten, Gäste, Partner, Unterstützer und Freunde, die stets gemeinsam diesem zukunftsweisenden Weg gefolgt sind. Zusammen haben wir viel erreicht und ein langer Weg liegt noch vor uns!

Über den Tirol Touristica Award

Der Tirol Touristica Award ist einer der höchsten Tourismuspreise im Land und wird seit 1996 verliehen. Alle zwei Jahre erhalten herausragende Projekte in den Kategorien „Angebotsentwicklung“, „Marketing und Vertrieb“, „Infrastruktur und Bauten“ sowie „Events und Großveranstaltungen“ diesen Preis. Eine 15-köpfige Fachjury beurteilt die Einreichungen zum Tirol Touristica nach fünf festgelegten Kriterien und ermittelt den oder die Gewinner pro Kategorie. Zu diesen Auswahlkriterien zählen die Innovationskraft, die Wirtschaftlichkeit, der Beitrag zur Markenstärkung, die Strahlkraft sowie die Impulsfunktion für andere Unternehmen und Organisationen.

Die Auszeichnungen für die Tirol Touristica-Preisträger werden von der Hypo Tirol Bank zur Verfügung gestellt und sind Skulpturen namens „Setzlinge“ des Tiroler Künstlers Alois Schild.

„Der touristische Wettbewerb wird immer härter. Erfolgreiche Innovationen sind eines der wichtigsten Mittel, um uns von der Konkurrenz abzuheben und unsere touristische Spitzenposition zu behaupten“, resümierte Tirols Tourismusreferent und Landeshauptmann Günther Platter. „Mit den Tirol Touristica Awards machen wir die herausragenden Leistungen der Branche sowie deren große Bedeu-

tung sichtbar.“ „Mit der Verleihung dieser Innovationspreise wollen wir den Mut jener belohnen, die Neues zum Wohle unseres Tourismus wagen und uns bei ihnen für die impulsgebenden Projekte mit bewiesenem Erfolg bedanken. Gleichzeitig soll diese Auszeichnung auch Ansporn für viele weitere unserer Leistungsträger sein“, erklärte Josef Margreiter, Geschäftsführer der Tirol Werbung.



Überreichung des Tirol Touristica Awards an die KochArt v.l.n.r.: Gerhard Föger (Leiter Tourismusabteilung Land Tirol), Kurt Tropper (Projektinitiator KochArt), Michael Grafl (Obmann Brixentaler KochArt), Hannes Haid (Hypo Tirol Bank), Katie Tropper (Projektmanagement KochArt), Andi Lechner (Obmann KitzKochArt), Josef Margreiter (Geschäftsführer Tirol Werbung)

Foto: Tirol Werbung

Gäste Ehrungen Juli 2017

20 Jahre

Torkare und Liv Jordbrekk NOR Weidachhof

30 Jahre

Helena u. Pieter Cornelisse NL Apartmenthaus Brixen

TOUCLIFE® MASSAGE • FUSSREFLEXZONENMASSAGE • NATURKOSMETIK • WORKSHOPS

mi.ka
relax and smile

MASSAGEPRAXIS Michaela Kaindl

Moosen 109, 6363 Westendorf, Tel.: 0664 833 92 96
info@mi-ka.at, www.mi-ka.at

Aus unserer PFARRE

Pfarre und Gemeinde gratulieren zum Geburtstag

02.08.	Bernhard Sick, Dpl.Kfm., Schmiedgasse	74
03.08.	Andreas Krimbacher, Oberer Sonnberg	81
09.08.	Cäcilia Hofer, Liftweg	72
	Anna Beihammer, Feuring	91
	Adolf Straif, Feuringweg	78
12.08.	Hartmut Eberhard Müller	73
13.08.	Ursula Ortmann, Winklweg	83
14.08.	Katharina Wurzenrainer, Wirtsanger	86
	Matthias Salvenmoser, Dorfstraße	81
18.08.	Anna Riedmann, Wirtsanger	102
19.08.	Hedwig Fürhapter, Ahornweg	93
20.08.	Theresia Strasser, Brixenbach	83
	Josef Hofer, Liftweg	78
	Milunka Milunovic, Gewerbegebiet	76
22.08.	Ilic Palle Bogdan, Dorfstraße	75
25.08.	Reinhard Liebming, Brixenbach	72
	Aloisia Vocke, Wirtsanger	70
26.08.	Karin Aleman, Dorfstraße	76
29.08.	Barbara Auer, Lauterbach	81
	Christine Maria Kurz, Winklweg	72

Pfarramt Brixen im Thale, Tel. 05334 8161
Waltraud, Tel. 0664 581 71 04
E-mail: pfarre.brixen@pfarre.kirchen.net

Sonntag, 6. August:

FEST. VERKLÄRUNG DES HERRN

11.00 Uhr - Sommerliche Berg-Tabor-Messe auf der Hohen Salve,
und jeden ersten Mittwoch im Monat um 11.00 Uhr:
Berg-Tabor-Andacht

Dienstag, 15. August: HOCHFEST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

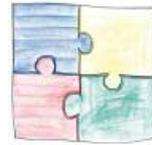
Patrozinium unserer Pfarrkirche
9.00 Uhr Kräuter- und Blumenweihe am Dorfplatz,
festlicher Einzug in die Kirche, Festgottesdienst

Anschließend an den Gottesdienst treffen wir uns zum
Hoagascht im Pfarrhof.

Bei gemütlichem Beisammensein werden Fotos von
unserer schönen Heimat gezeigt, dabei haben wir die
Gelegenheit zum Hoagaschn.

Gemeinsam eine Nachtwallfahrt!

Am Mittwoch, den 13. September 2017



Pfarrverband Oberes Brixental

Aschau · Brixen · Kirchberg · Westendorf

Wir fahren wieder nach **St. Georgenberg!**

Hauptzelebrant und Prediger wird der Abt von Admont sein. Alle, die gerne wieder dabei sein möchten, können sich ab jetzt bei den jeweiligen Pfarrbüros anmelden (bis spätestens 1. September).

Die genauen Kosten und Abfahrtszeiten werden anhand der Anmeldungen noch genau ermittelt und zeitgerecht bekanntgegeben.

Wir freuen uns, wenn wieder viele „Georgenberg-Pilger“ bei unserer gemeinsamen Wallfahrt mit Kirchberg/Aschau, Brixen und Westendorf dabei sind.

Homepage der Pfarre Brixen im Thale

Nun ist es endlich soweit, ab sofort sind viele Informationen unserer Pfarre auf

www.kirchen.net/pfarre-brixen abrufbar.

Die Homepage ist sicherlich noch nicht vollständig, wird aber laufend ergänzt und aktualisiert. Ihr findet Informationen über die Pfarre (Kirchen, Kapellen etc.), Mitarbeiter, Gruppen, Fotos, Veranstaltungen, Aktuelles und vieles mehr. Immer aktuell ist auch der Pfarrbrief bzw. die Gottesdienstordnung zu finden. Unter - Gottesdienste/Pfarrblatt - ist die aktuelle Woche zu finden: Link in blauer Schrift anklicken und lesen. Verbesserungsvorschläge und Anregungen bitte in der Pfarrkanzlei melden.

Viel Freude beim Lesen -

www.kirchen.net/pfarre-brixen

Ein herzliches DANKESCHÖN

an Andi Straif, der das tolle gebrauchte Radl mit neuer Bereifung für Mostafa spendiert hat und an Mascht Gwandtler für den Gratis-Radlservice!!

Es ist so einfach, aber nicht selbstverständlich, Freude zu verschenken ...

Es bedanken sich Mostafa und die ganze Familie Rezaii.





Aufnahme Mariens in den Himmel

Seht ihr die große Frau am Himmel!?
 Sonne ist ihr Gewand, zwölf Sterne trägt sie als Krone,
 und als Schemel breitet sich ihr der Mond zu Füßen.
 Wahrlich, das ist sie, unsere Mutter der Kirche,
 Propheten haben sie erahnt und im Voraus verkündet,
 Jerusalem wird sie genannt, Braut, Zion, Tempel und Zelt.
 Ja, das ist sie, die Kirche (kündet Methodios von Olympos).
 Ihre Kinder, allüberall aus der Taufe geboren, kommen,
 nach ihrer Auferstehung aus leiblichem Tod, eilends herbei
 in ihrem Gefolge. Jauchzend singt dann die Kirche:
 Licht umfließt mich, das keinen Abend kennt,
 das Leuchten des Logos umkleidet mich wie ein Gewand.
 Kommt nur und seht: da schreitet sie her,
 die Erhabene Frau, die wunderschön Prächtige,
 die Immaculata, blinkender als die Gestirne,
 umkleidet von Ihm, dessen Wesen das Licht ist.

Aufnahme Mariens in den Himmel, Ausschnitt aus dem Hochaltarbild von Joseph Schöpf, 1796

Ein schöner Anblick von allen Seiten

Die Wallfahrtskirche auf der Hohen Salve erstrahlt wieder in neuem Glanz. In aufwändiger Arbeit wurde die Kirche von Kirchendachdeckern der Firma Martin Berger aus Osttirol in guter Zusammenarbeit mit den fleißigen Mesnerleuten Hans und Thea Neuschwendter neu eingedeckt und somit komplett abgedichtet und außen saniert.

Ein großer Wunsch von Hans und Thea ist nun noch eine Sanierung der kleinen Sakristei, die durch eindringende Feuchtigkeit sehr gelitten hat, was jedoch wiederum mit vielen Kosten verbunden ist. Wem das Salvenkirchlein am Herzen liegt ist herzlich eingeladen eine kleine Spende beizutragen.



Fotos: Helene Bachler



Die Sakristei des Salvenkirchleins

Danksagung

Wir danken herzlich allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevolle Anteilnahme am Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Herrn **Johann Schermer**

„Beilberger Hans“ 7.1.1928 - 8.7.2017

Ein herzliches Vergelt's Gott:

An Herrn Pfarrer Michael Anrain, dem Mesner Leo sowie den Ministranten, der Vorbeterin Moidi, dem Kirchenchor und der Abordnung der Musikkapelle Brixen für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes.

Seinem langjährigen Hausarzt Dr. Dieter Gasser sowie Dr. Kerstin Gasser-Puck für die gute medizinische Betreuung.

Dem Team des Sozialsprengels Brixen-Westendorf sowie dem Altenwohnheim Brixen im Thale für die liebevolle Pflege.

Herzlichen Dank für alle Kranz-, Blumen-, Kerzen- und Geldspenden zugunsten des SGS Brixen-Westendorf sowie dem AWH Brixen.

Vielen Dank auch für die zahlreich entzündeten Kerzen im Internet.



Die Trauerfamilie



Danksagung

Ein herzliches „Vergelt`s Gott“

für die liebevolle Anteilnahme, die Zeichen der Verbundenheit und die zahlreiche Teilnahme am Rosenkranzgebet und am Begräbnis unserer geliebten

Hedwig Laiminger

*29.5.1947 +13.7.2017

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Michael Anrain und allen an der Beerdigung Beteiligten für die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes, Mesner Leo, Vorbeterin Moidi, den Partenausträgerinnen, dem Kirchenchor und der Musikkapelle Brixen sowie Dr. Peter Fuchs für die liebevolle Betreuung.

Herzlichen Dank für die Kranz-, Blumen-, Kerzenspenden und Messstipendien und die vielen Gedenkkerzen im Internet.

Die Trauerfamilien

Sozial- und Gesundheitssprengel

Mitarbeiterin dringend gesucht

Zur Verstärkung seines Teams sucht der Sozial- und Gesundheitssprengel eine **Pflegefachkraft (Diplom-Pfleger/in oder Pflegeassistent/in für eine Teilzeitstelle)** (ca. 10 - 20 Wochenstunden). Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Ausbildung, freundliches und gepflegtes Auftreten sowie ein hohes Maß an Sozialkompetenz, Flexibilität und der Führerschein B (eigenes Auto ist von Vorteil). Entlohnung erfolgt nach dem BAGS-Kollektivvertrag.

Es gibt auch die Möglichkeit, in Kooperation mit dem Sozialsprengel eine **berufsbegleitende Ausbildung** zu machen. Gerne kann jede/r Interessierte einen **unverbindlichen Schnuppertag** bei uns machen und unsere Pflegefachkraft auf einer Tour begleiten.

Bei Interesse sende bitte deine Unterlagen an den Sozial- und Gesundheitssprengel, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf oder an info@sgs-brixen-westendorf.at oder melde dich bei Karin Höss unter 05334 2060. Wir freuen uns auf dich!

Mutter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich beraten zu lassen, gibt es in Brixen immer am dritten Donnerstag im Monat (17.8.). In Westendorf findet die Mutter-Eltern-Beratung wie gewohnt immer am zweiten Donnerstag im Monat (10.8., 14.9.) jeweils zwischen 15.00 und 16.00 Uhr statt. Informationen gibt es bei Hebamme Monika Pall unter 0699 104 11 65 56.

Offener Treffpunkt in der Kinderkrippe

Wir bieten euch die Möglichkeit in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen, gemütlich zu plau-

dern und zu spielen und genauere Information über unsere Kinderkrippe Simba einzuholen. In Westendorf findet immer am 1. Donnerstag im Monat (3.8., 7.9.) jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr der offene Treffpunkt statt. In Brixen gibt es ab Juli keine offenen Treffpunkte mehr.

Kreativkurse Kreative Gestalten mit Ton

Schwerpunkt dieses Kurses sind Figuren, Gartenkugeln und Tiere. Ich freue mich auf eure kreativen Ideen und Vorstellungen und helfe gerne bei der Umsetzung und Verwirklichung.

Termine: Di 1., 8., 16. (Mi!) und 22. August jeweils von 18.30 – 21.30 Uhr (€ 75,- plus Material) Anmeldung direkt bei Kursleiterin Uschi Noichl unter 0699 19 25 69 30 bzw. keramik@atelier-noichl.at

Der Sprengel dankt

für die überlassenen Blumen- und Kranzspenden anlässlich der Beerdigung von Frau Maria Ager / Jägerhäuslwirtin: Emma und Johann Stöckl, Georg Schmid jun. und Katharina Krall für Herrn Johann Schwaiger: Hans-Jochen Klatt, Andreas Nagele, Marianne Ortner, Ursula Ortner, Matthäus Krall,

Mary und Natascha Simons, Anneliese und Hans Schermer, Bernhard Fröhlich und Christa Klemens, Maria und Josef Antretter

für Christoph WurZRainer: M. und A. Antretter, Christine Nagele, Eli und Sebastian Lindner, Thomas Erharter, Josef Simolini, Elisabeth WurZRainer, Christoph WurZRainer, Georg und M. Stiegler, Irmgard und Leonhard Rauter, Katha und Josef Nissl, J. und M. Erharter, Ingrid und Johann WurZRainer

für Herrn Johann Schermer: Seniorenbund Brixen, Anna Ziepl, Robert Dornauer

DER NEUE
PEUGEOT **108**
DER KLEINE MIT DEM GROSSEN LOOK



STILVOLL, RAFFINIERT, URBAN, SPORTLICH...
WIE IHRE WAHL AUCH AUSFÄLLT

PEUGEOT 108: WÄHLEN SIE AUS 7 DESIGNKITS –
UNSER VERKAUFSTEAM BERÄT SIE GERNE!



FUCHS
Clever rund um's Auto

BRIXENTALER STR. 8, 6305 ITTER, 05335-2191-0, WWW.AUTOFUCHS.AT



Obst- und Gemüseernte

Obst und Gemüse stehen bei aufsteigendem Mond besser im Saft – er bleibt beim Ernten erhalten und bietet die besten Voraussetzungen für guten Geschmack und Haltbarkeit.

Frühobst beginnt im August zu reifen. Jetzt werden die noch heller gefärbten Äpfel und Birnen geerntet und in einem kühlen, dunklen Raum gelagert, wo sie weiter ausreifen können. Pfirsiche und Pflaumen lässt man dagegen am Baum hängen, bis sie völlig reif sind. Schwer mit Früchten behangene Äste muss man stützen, damit sie nicht unter ihrer Last brechen.

Marmelade und Säfte sollte man auch bei aufsteigendem Mond (Schütze bis Zwillinge) einkochen – die Haltbarkeit wird um ein Vielfaches erhöht. Abgeerntete Himbeerruten werden bei abnehmendem Mond zurückgeschnitten, ebenso überzählige, schwache diesjährige Triebe.

Im Sommer bei großer Hitze benötigen Pflanzen und Rasen viel Wasser. Gegossen wird in den Morgenstunden, solange die Sonne noch nicht zu heiß brennt oder am Abend.



Holunderfest

Wie jedes Jahr im Juni wurde auch heuer wieder im Kindergarten das traditionelle Holunderfest abgehalten. Wir danken unseren Damen, die den Kindern immer leckere Speisen und Getränke aus der Holunderblüte zubereiten.

Tagesausflug

Donnerstag, 7. September
Von Brixen im Thale geht es nach Königswiesen zur Orchideenzüchtung Cramer (interessante Führung). Nach einer Mit-

tagspause in Berchtesgaden fahren wir zum malerischen Königssee und machen eine Überfahrt mit dem Schiff zur Wallfahrtskapelle St Bartholomä, bevor es weiter nach Salet geht. Dort unternehmen wir einen Spaziergang in einer bezaubernden Landschaft (ca. 15 Minuten) zum Obersee (Kaffee und Kuchen). Zurück geht es wieder mit dem Schiff nach Königssee-Seelände und Rückfahrt mit dem Bus nach Brixen.

Anmeldung nur telefonisch bei Eva Kiederer 0676 6657520 vom 16. bis 18.8.2017. Die Kosten von 30,- (inkl. Bus, Führung, Schiff, Kaffee & Kuchen) sind direkt im Bus zu bezahlen.

Abfahrtszeiten: 8.00 Uhr Reitwirt, weitere Zustiegsmöglichkeiten beim Brixnerwirt, Hoferwirt, Niederkofler.

„Nachlese“ zum Brixner Dorffest

Anfang Juli wurde wieder das Dorffest in Brixen am Schulparkplatz ausgerichtet. Es ist eine sehr schöne und sinnvolle Veranstaltung, zeigt es ja die Zusammenarbeit der vielen Vereine im Dorf und damit auch die Lebendigkeit unserer Gemeinde.

Wären da nicht zwei ganz große „Wermutstropfen“! Alljährlich wird der Lärmpegel um ein Vielfaches überschritten. Wäre das an einem Arbeitsplatz, würde der Betrieb auf der Stelle Probleme bekommen - und in der Freizeit ist das zu tolerieren???

Ein nicht unbedeutenderes Problem stellt auch der Alkoholkonsum bei Jugendlichen dar. Der Reihe nach

bekommen 14- und 15-jährige das gelbe Armband, das allerdings ab 16 ausgegeben werden sollte. Was nützen da die verschiedenen Armbänder, wenn sie offensichtlich so leicht fälschlicherweise erworben werden können?

Dies soll als positive Kritik für die Verantwortlichen gedacht sein, damit im nächsten Jahr besser kontrolliert wird. Wir sollten doch unsere Jugend durch klare Vorgaben erziehen und durch konsequent ausgeführtes Handeln schützen!

Der Name ist der Redaktion bekannt

Ein herzliches Dankeschön an die **Firma Sojer** für den Containertransport im Namen aller Dorffest-Vereine!

alpenverein

brixen im thale



AV Kinder

**Freitag, 25. bis
Sonntag, 27. August
Familienübernachtungs-
tour**

Hallo, liebe Kinder!
Gegen Ende der Ferien
machen wir eine Über-
nachtungstour ins Lech-
tal. Details gibt es per
WhatsApp oder direkt
bei Peter Prem, Tel. 0664
26 22 516

Hauptverein

**Mittwoch, 16. bis
Sonntag, 20. August
Viertausender-Tour im
Monte Rosa Massiv**

Die 4000er-Tour in das
italienische Monte Rosa
Massiv mit Bergführer
Herbert Haselsberger ist
ausgebucht, es gibt eine
Warteliste für weitere In-
teressenten. Informatio-
nen bei Andreas Fuchs,
Tel. 0664 23 14 992,
Details auf www.alpenverein.at/brixen-im-thale.

**Samstag, 19. bis
Sonntag, 20. August
Sieben-Seen-Wanderung
Ridnauntal**

Geplant ist eine wunder-
schöne zweitägige Hoch-
gebirgswanderung im



Unsere beiden Mitglieder Gertraud Straif und Anni Welebil haben in Bad Kleinkirchheim den Mountainbike-Übungsleiterkurs erfolgreich absolviert. In den intensiven fünf Tagen konnten sie viel theoretisches Wissen und praktische Erfahrung sammeln.



Heuer traten wir beim Hillclimb zum Filzalmsee mit insgesamt 17 Teilnehmern an. Auch konnten wir wieder einige Stockerlplätze verzeichnen, die mit tollen Preisen belohnt wurden. In der Teamwertung Damen erreichte unser Team erstmals den 1. Platz - die Freude war riesig. Es war für alle wieder ein super Erlebnis - danke, dass so viele mitgefahren sind!

Südtiroler Teil der Stubaier Alpen. Wir steigen am ersten Tag von Ridnaun bei Sterzing auf und übernachten auf der kleinen Grohmannhütte. Die Wanderung führt an einigen in unberührter Gebirgslandschaft liegenden Seen und am ehemaligen Bergbauggebiet Schneeberg vorbei.

Pepi Fuchs,
Tel. 0664 73 68 12 99

**Samstag, 2. September
Mountainbike-Tour
Gschnitztal**

Diese Mountainbike-Tour auf den Aussichts- und Blumenberg Blaser zählt zu den schönsten Touren im Gschnitztal. Wir fahren von Steinach entlang des Gschnitzbaches nach Trins und von dort bis zur Blaserhütte - ca. 1100 Hm und 24 km. Die Kosten für Hin- und Rückfahrt mit dem Zug ins Wipptal übernimmt der Verein.

Gertraud und Sepp Straif,
Tel. 05334 8516 oder 0664
28 77 912

AV-Senioren

**Mittwoch, 2. August
Bergtour Dreifinger-
spitze (Piz da Peres)**

Wir fahren mit einem Bus nach St. Vigil in Südtirol und unternehmen eine Bergtour in traumhafter

EDV-TOTALSERVICE



- Rundumbetreuung für KMU's ■
- Netzwerk- Planung und Administration ■
- Computer Nothilfe ■
- Hard- und Software - Verkauf ■
- Software - Entwicklung ■



Paul Leyten
6364 Brixen im Thale
Telefon: 05334 / 20 380
info@computertotal.at

Dolomitenlandschaft. Ausgangspunkt ist der Furkelpass.

Wir werden bei dieser Wanderung, wenn notwendig, in 2 Gruppen gehen. Eine Gruppe nimmt den direkten, steilen und teilweise etwas ausgesetzten Anstieg zum Piz da Perez, von wo es dann zur Dreifingerscharte hinunter und wieder mit kurzem Anstieg auf die Dreifingerspitze geht. Die andere Gruppe geht über den Normalweg, der im oberen Teil zwar auch kurz steil, aber nirgends ausgesetzt verläuft. Den Abstieg gehen wir dann wieder gemeinsam über schönes Almgelände durch das Grünwaldtal zum Pragser Wildsee, von wo uns der Bus wieder abholt. Auch für jüngere Alpinisten eine interessante Tour!

Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 55 00 300 oder 0664 18 80 212

Mittwoch, 23. August (geänderter Termin) Wanderung Zittauer Hütte

Die geplante Wanderung ins Frosnitzal in Osttirol findet heuer nicht statt. Anstatt dessen wandern wir von Finkau in ca. 2,5 Stunden über 900 Hm auf die Zittauerhütte (2328 m), wo auch der wunderschöne Untere Gerlossee - umgeben von mehreren 3000ern wie Gabler, Reichenspitze usw. - liegt. Es besteht auch die Möglichkeit, auf den Oberen Gerlossee (ca. 20 min.) oder auf einen nahe gelegenen Gipfel (Roßkarscharte

oder Roßkopf) zu gehen (ca. 1 Std.).

Jakob und Lisi Goßner, Tel. 0676 92 55 911 oder 05334 6476.

Mittwoch, 30. August Radtour rund um das Rofengebirge

Mit einem Bus geht es nach Kramsach zum Ausgangspunkt der Tour (ab Brixen Bergbahn 7.45 Uhr, Westendorf Sennerei 8.00 Uhr, Hopfgarten Parkplatz Fa. Erharter 8.15 Uhr). Von dort aus umrunden wir das Rofengebirge und legen dabei ca. 65 km und 1100 Hm zurück. Bitte um rechtzeitige Anmeldung (Busreservierung). Wolfgang Eisenbach, Tel. 0664 43 22 772

Gruppe „Extrem Gmiatlich“

Dienstag, 8. August 3-Seen-Wanderung Kühtai

Ins Kühtai werden wir mit einem Bus fahren. Die Wanderung führt uns an glitzernden Bergseen und Almrosenfeldern vorbei. Bitte um rechtzeitige Anmeldungen (Busreservierung).

Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 55 00 300 oder 0664 18 80 212

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren inkl. Ausrüstungsempfehlung und Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibt es auf www.alpenverein.at/brixen-im-thale

Junglaufenten ab sofort zu verschenken!

Anna u. Rudolf Sailer,
Winklweg 2 (Zufahrt Brixenbach!), 6364 Brixen
Tel. 05334 8763 oder Mail: rs@tirol.com



APOTHEKE WESTENDORF

Coenzym & Carnitin



Empfohlene Dosierung:
2 mal täglich 1 Kapsel
mit reichlich Flüssigkeit
einnehmen.

- > **Ideal für Sportler zur Leistungssteigerung**
- > Stärkung von Herz, Niere, Leber und Muskel
- > bei Leistungsverminderung
- > bei Erkrankung des Herzens zur Unterstützung (Herzinsuffizienz und nach operativen Eingriffen am Herzen (Bypass, Herzklappen)
- > bei Bluthochdruck und bei Muskelschwäche

Coenzym
+ Carnitin
29,90

Sportgetränk mit BCAA und Elektrolyten

Anwendung:
Instantgetränk mit Johannisbeergeschmack.
Sportgetränk mit BCAA's (Leucin, Isoleucin und Valin) und Elektrolyten.

Sportgetränk
BCAA
17,90



- > **Ideal für die Regeneration** und den Aufbau der Muskulatur
- > **Vor** dem Training als Energielieferant durch Maltodextrin
- > **Während** dem Training als Durstlöcher
- > **Nach** dem Training zur Versorgung und Ergänzung von Nährstoffen

Pferdesalbe

- > **Wohltuend** bei Gelenksbeschwerden, Rückenverspannungen, müden Muskeln und Muskelkater
- > **Entspannt in 2 Phasen** mit der Kalt-Warm-Anwendung
 1. Wohltuende, lang anhaltende Kühlung
 2. Sanfte, entspannte Erwärmung



Pferdesalbe Gold
Tiegel 300 ml **9,50**
Pferdesalbe Gold
Tube 150 ml **4,40**

Dorfstraße 15, Tel.: 05334 / 8590
www.apotheke-westendorf.at

Neue Klimaschutzbeauftragte für den Bezirk Kitzbühel

In einem europaweit einzigartigen Lehrgang wurden 28 neue Klimaschutzbeauftragte für Tirol und Vorarlberg ausgebildet – zwei davon kommen aus dem Bezirk Kitzbühel.

Klimaschutz fängt in der Gemeinde an, sind sich die frischgebackenen kommunalen Klimaschutzbeauftragten einig. **Manfred Bacher aus St. Ulrich und Franz Schwentner aus St. Johann** schlossen den Praxislehrgang von Klimabündnis Tirol und Energieinstitut Vorarlberg ab. Konkrete Handlungsmöglichkeiten für Gemeinden standen dabei im Mittelpunkt.

Von Mobilität, Energie und Konsum bis hin zu Bodenschutz, Raumplanung und Forstwirtschaft erhielten die 28 TeilnehmerInnen des Klimaschutzlehrgangs einen breit gestreuten Überblick über die Problemfelder des Klimawandels – Lösungsansätze inklusive. „Uns war es wichtig, den TeilnehmerInnen kon-

krete Werkzeuge in die Hand zu geben, um in ihren Gemeinden wichtige Klimaschutzmaßnahmen umsetzen zu können. Neben namhaften KlimaforscherInnen wie Helga Kromp-Kolb von der Universität Wien, wurden auch zahlreiche Best Practice Beispiele von Österreichischen Gemeinden vorgestellt.

Im Rahmen von Projektarbeiten entwickelten die Teilnehmenden konkrete Klimaschutzkonzepte für die eigene Gemeinde. Ergebnis des Lehrgangs sind somit „zahlreiche Vorzeigeprojekte, die den Gemeinden und der lokalen Wirtschaft neue Perspektiven bieten und die Innovationskraft in der Region stärken“ so Andrä Stigger. „Die Referenten haben uns die Problematik des Klimawandels mit sehr viel Hausverstand vermittelt. Ich konnte mir viel Wissen aneignen, das ich nun versuchen werde, in meiner Gemeinde Schritt für Schritt umzusetzen“, freut sich Manfred Bacher aus St. Ulrich.



Landtagsvizepräsident Hermann Weratschnig, Manfred Bacher aus St. Ulrich und Franz Schwentner aus St. Johann, Klimabündnis-Geschäftsführer Andrä Stigger (v. l. n. r.)

Bildrecht: © Klimabündnis Tirol

Über Klimabündnis Tirol

Der Verein Klimabündnis Tirol ist Teil des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks Europas. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.600 Gemeinden aus 20 Ländern in Europa mit Indigenen Organisationen des Amazonas-Regenwaldes. In Tirol sind das Land Tirol sowie 65 Gemeinden, 17 Betriebe und 21 Bildungseinrichtungen (Stand 2016) dem Klimabündnis beigetre-

ten und haben sich zur Reduktion der Treibhausgas-Emissionen und zum Schutz des Regenwaldes verpflichtet. Mit Projekten, Umweltbildung und Veranstaltungen setzt sich das Klimabündnis Tirol für umweltfreundliche Mobilität, einen nachhaltigen Lebensstil und eine klimagerechte Welt ein.

www.tirol.klimabuendnis.at
www.facebook.com/klimabuendnis.tirol



Solar
Alternativenergie
Lüftung
Klimaanlagen

Installationen

Gas • Wasser • Heizung

Christian Fuchs, Mühlthal 27, 6363 Westendorf Tel. & Fax: 05334/20880, Handy: 0664/13 12 408
 E-mail: firma@fuchs-christian.at • Internet: www.fuchs-christian.at

**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen zuverlässigen Mitarbeiter mit
 Lehrabschlussprüfung für Sanitär-, Gas- und Heizungsinstallationen.**

Vier Hände für ein Euter oder Bauer sucht Frau



Komödie in 3 Akten
von Helmut Schmidt u. Christoph Bredau
bearbeitet von Babs Beihammer
und Fritz Hellmayr

Premiere: 12.8.2017

Weitere Termine:
14.8., 17.8., 22.8., 24.8., 29.8., 31.8.
jeweils um 20 Uhr
in der Volksschule Brixen im Thale

Kartenpreise: Erwachsene € 8,-
Kinder/Schüler € 5,- Kartenverkauf im
TVB Brixen bzw. an der Abendkasse

KirchenKONZERT

mit Musikern der

GERMAN BRASS

Samstag.
5. Aug. 2017
20 Uhr

Pfarrkirche
Westendorf

Uwe Füssel,
Bayerische Staatsoper

Christian Höcherl,
Solotrompeter
Dresdner Philharmoniker

Elisabeth Hirzinger,
Volkoper Wien

Fritz Winter,
Soloposaunist Theater am
Gärtnerplatz München

Matthias Höfs,
Professor für Trompete an der
Musikhochschule Hamburg

spielen
Werke von Byrd, Bach, Tangus,
Spirituals und traditionelle Weisen

Eintritt: VVK € 17,- AK € 20,-

Vorverkauf über Ö-Ticket, beim TVB sowie in
den Raiffeisenbanken Hopfgarten, Westendorf
und Brixen und bei Geschenke-ABC-Plieses

Nach dem Konzert findet bei schönem Wetter vor der Pfarrkirche ein
kleines Weinfest mit musikalischer Unternehmung durch die Konzertmusiker statt.



Deine mobile Friseurin in Brixen & Westendorf



Ich würde
mich sehr
über Ihren
Anruf
freuen!

Manuela Bacher-Huber
Dorfstraße 25a - 6364 Brixen im Thale
Mobil: +43 699 / 10 40 39 49

Lobenswertes...

Der Beitrag mit Herz

Danke unserer Schwimmbad- und Badeseecrew

Es ist an der Zeit, auch einmal unserer Schwimmbad- und Badeseecrew ein großes Lob und ein Dankeschön auszusprechen. Die gesamte Anlage ist sauber, sehr gepflegt und das Wasser hat Topqualität. Ob ein Pflasterl oder Luft für das Boot gebraucht wird, das Team rund um Kassier Roland ist stets freundlich und für die großen und kleinen Badegäste da.

Wir können uns wirklich sehr glücklich schätzen, so ein tolles Schwimmbad mit Badesees in unserem Ort zu haben.

Viele zufriedene Badegäste



Büro- und Geschäftskonzepte –
individuell und kreativ umgesetzt



Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf,
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4
Internet: www.tischlerei-manzl.at
E-mail: office@tischlerei-manzl.at



Energieberatungsstelle Kitzbühel aus Überzeugung für Sie da



Welche Heizung ist die richtige für mein Haus?
Wo bekomme ich welche Förderungen?
Warum bleibt mein Heizkörper immer kalt?
In meinem Haus zieht es – was kann ich tun?
Wenn Sie auf solche oder ähnliche Fragen Antworten suchen, dann ist Energie Tirol für Sie da: ganz in Ihrer Nähe. Die Beraterin in der Energieberatungsstelle Kitzbühel ist Ansprechpartner in allen Energiefragen.

Energieberatung bringt's – unabhängig, kompetent, produktneutral

Wir bieten Häuslbauern, Sanierern und Mietern produkt- und firmenneutrale Informationen zu allen Energiefragen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen. Vom einfachen Energiespartipp bis hin zum umfassenden Energiekonzept stehen Ihnen unsere BeraterInnen zur Verfügung. Denn Energie sparen ist Kosten sparen!

Wie wir beraten

Wir bieten verschiedene Arten der Beratung und

nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen. Die Palette unserer Serviceleistungen reicht von der kurzen Telefonauskunft (Tel.: 0512 58 99 13), über die kostenlose Kurzberatung in Ihrer Beratungsstelle Kitzbühel, bis hin zur umfangreichen Vor-Ort-Beratung (Unkostenbeitrag €120) bei Ihnen Zuhause.

Ihre unabhängige Energieberaterin: Brigitte Tassenbacher

Brigitte Tassenbacher, unsere Energieexpertin, ist für Sie da. In der Energieberatungsstelle Kitzbühel steht sie Ihnen nach individueller Terminvereinbarung zu einem kostenlosen 45-minütigen Beratungsgespräch zur Verfügung. Wenn möglich bringen Sie Pläne sowie Informationen zu bestehenden und/oder voraussichtlichen Bauteil-aufbauten sowie dem Haustechnikkonzept mit.

Sichern Sie sich Ihren Termin in der Energieberatungsstelle Kitzbühel, Fr. Brigitte Tassenbacher, T: 0664 34 20 138, Mail: btassenbacher@a1.net

Auch auf der Homepage von Energie Tirol unter <https://www.energie-tirol.at/beratungsstellen> können Sie jederzeit Ihren Beratungstermin vereinbaren. Eine telefonische Anmeldung bei Energie Tirol unter +43 (0) 512 58 99 13 ist ebenfalls möglich.

**Wir gratulieren
Herrn Christoph Scheffauer
zum Bachelor of Science
für Informationstechnologie und
Systemmanagement!**

Schon 45 Jahre alt, aber noch kein bisschen leise Das Auner Alpenspektakel

In der Heimat belächelt, im Ausland gefeiert – das Auner Alpenspektakel feiert sein 45-Jahr-Jubiläum und ein Ende ist nicht in Sicht.

Begonnen hat alles im Jahr 1972 bei einer Grillfeier. „Ich war damals Lehrling und habe mit meinem Kollegen Hans Bachler bei der Feier gespielt. Das war der Startschuss“, erzählt Peter Aschaber, Gründer und heute noch Kopf des Auner Alpenspektakels. 1973 gründete Aschaber dann mit Bachler eine Kapelle mit dem Namen Salvenschmied Buam. Schon kurze Zeit später spielte Engelbert, der Bruder von Peter Aschaber, mit damals 13 Jahren auf seinem Bariton mit. Ab dieser Zeit waren es dann die Auner Buam.



Auner Buam 1983

„Wir spielten auf verschiedensten Feiern und Festen. Damals hatten wir ja kein Geld, so haben wir zum Beispiel sogar eine Bassgitarre selbst gebastelt“, schildert Aschaber. Doch die Auftritte wurden immer mehr und schließlich spielten sie auch bei Tiroler Abend in Brixen und Westendorf. „Der fand damals dreimal die Woche statt, aber so einen Tiroler Abend gab’s damals halt überall. Wir wollten den einfach modernisieren und uns von anderen abheben“, schildert Aschaber die Geburtsstunde des eigentlichen Alpenspektakels. Erst wurden neue Instrumente

dazu genommen, wie zum Beispiel Alphörner, Dudelsack...

„Und schon bald entstanden die Show-Elemente, wie etwa die Schotten, Bauchtanz...“, erzählt Aschaber. Bei den Gästen waren sie damit sehr beliebt, die Einheimischen aber nahmen sie nicht ernst. „Wir haben in den besten Zeiten den Alpenrosensaal Westendorf, Mehrzweckhaus Kirchberg und die Salvena Hopfgarten jede Woche im Sommer ausverkauft. Doch bei Einheimischen-Festen wurden wir nicht einmal angefragt“, weiß Aschaber. Aber das tat dem Erfolg keinen Abbruch.

In den vergangenen 45 Jahren feierten sie große Erfolge in Dänemark, Holland, Grönland, Las Vegas sowie in anderen Teilen der USA und erst kürzlich in der indonesischen Hauptstadt Jakarta. Auch 44 CDs mit zahlreichen Eigenkompositionen sowie 15 DVDs wurden bisher produziert und Bandleader Aschaber verriet, dass es heuer zwei Jubiläums-CD geben werde und auch ein neuer Film (DVD 15) wurde kürzlich vorgestellt und wird ab August in diversen TV-Sendern laufen. In Dänemark gab es sogar Gold für eine der Produktionen. Als das Auner Alpenspektakel noch Auner Buam hieß, spielten Hans Bachler sowie Engelbert und Peter Aschaber.

Zum 45. Geburtstag tritt nun weibliche Verstärkung für das Alpenspektakel auf den Plan. Neu dabei sind die beiden Sängerinnen Andrea und Martina Diechtler aus Kössen, deren Vater Karl „Charly“ Diechtler auch lange als Klarinettist und Showman beim Alpenspek-

takel tätig war. Neben Aschaber gehören derzeit Michael Ausserladscheider sowie Hansi Keindl, Hansl Mössinger und Alexander Schuler zum Spektakel. Nach 30 Jahren im Westendorfer Alpenrosensaal ist das Spektakel nun nach Hopfgarten in die Salvena

übersiedelt und wird nun dort das neue Programm bis 4. Oktober wöchentlich zum Besten geben. Wie lange Aschaber mit seinem Spektakel noch unterwegs sein will, lässt er sich offen. „Aber noch einmal 45 Jahre werden es sicher nicht“, lacht der Bandleader.



Das Auner Alpenspektakel 2017

Fotos und Text: Peter Aschaber



Ausgezeichnet:

WIR SIND KÜCHENPLANER DES JAHRES 2016

Es freut uns sehr, dass wir beim Wettbewerb zum **Küchenplaner des Jahres 2016** unseres Einkaufsverbandes DER KÜCHENRING unter einer Vielzahl an Teilnehmern **den ersten Platz** belegen konnten. Diese Auszeichnung nahmen wir stellvertretend für unsere Kunden entgegen, für die wir unsere kreativen Planungen realisieren dürfen. Herzlichen Dank!



STRAIF
Küchen und Wohnen • Planung und individuelle Beratung

Straif Küchen und Wohnen
Salvenberg 2 • 6364 Brixen im Thale
www.straif.net

Ehren wir die Richtigen?

Im gleichen Jahr wie **Edward Jenner** wurde Goethe geboren (1749).

Diesen nicht zu kennen gilt unter „Gebildeten“ als Schande, aber wie viele von ihnen können mit dem Namen Jenner etwas anfangen? Unter hohem persönlichen Einsatz errang der englische Landarzt den ersten Sieg über eine Krankheit, der damals jährlich an die 400.000 Menschen zum Opfer fielen, vor allem Kinder. (Maria Theresia verlor durch die Pocken drei Töchter, Joseph II. zwei Gattinnen).

Jenner entwickelte 1796 die erste Schutzimpfung, 1802 wurde in Wien die erste allgemeine Pockenimpfung angeboten. 1807 führte Bayern als erster Staat der Welt die Pflichtimpfung ein. Zwei Jahre später war das einer der Gründe für den Aufstand der Tiroler. Pater Haspinger war überzeugt, mit der Impfung solle den Tiroler Kindern bayerische Gesinnung eingepflegt werden.

Damals herrschte auch noch in weiten Kreisen die Überzeugung, die Pocken seien eine Strafe Gottes und dem dürfe der Mensch nicht ins Handwerk pfuschen. Ob sich jemand gefragt hat, womit die vielen Kinder diese Strafe verdient haben? So starben zusätzlich zu den Kriegswirren viele von ihnen, obwohl es in vielen Fällen nicht mehr hätte sein müssen. Die Grenzen menschlichen Strebens sind offenkundig, aber ist es wirk-

lich besser, sich demütig in jedes Schicksal zu fügen als nach der Lösung eines Problems zu suchen? Wir alle sind Nutznießer jener Minderheit, die das doch gewagt hat. Und nun frage ich meine Tiroler Landsleute: Wer hatte Recht – der Kapuzinerpater oder die Bayern? Darf man den (damals rechtmäßig regierenden!) Bayern unterstellen, sie wollten den Tirolern mit der Impfung etwas Schlechtes antun, zumal dieselbe Impfung ja in Bayern selbst auch praktiziert wurde? Und kam z.B. Venedig ein paar Jahre vorher nicht unter ganz ähnlichen

Umständen zu Österreich wie Tirol zu Bayern? Was hätten wohl die Österreicher mit Venezianern gemacht, wenn die zu den Waffen gegriffen hätten wie unsere „Mander von anno neun“? (Man denke z.B. an das Schicksal von Cesare Battisti.)

Inzwischen werden Impfungen auch von den Tirolern akzeptiert und durch das konsequente Impfprogramm der Weltgesundheits-Organisation (WHO) konnte die Welt 1980 pockenfrei erklärt werden. Nach wie vor aber lernen die Kinder in der Schule weitaus mehr über Goethe als über Jenner. Hat er der Menschheit wirklich um so viel weniger gegeben?

Sind schön gesetzte Worte tatsächlich so viel mehr Beachtung wert als ein Sieg über das Massenelement unschuldiger Kinder? Ich glaube, nicht nur die Geschichtsschreiber und Anführer der Kulturszene unterliegen oft großen Fehleinschätzungen, sondern auch wir selber. Da pflegt zum Beispiel ein Mann jahrelang seine kranke Frau oder sorgt eine alleinstehende Mutter unter schwierigsten Umständen für ihre Kinder und kaum jemand nimmt Notiz davon. Für mein Empfinden verdienen diese stillen Helden des Alltags mindestens so viel Respekt wie der bejubelte Sportheld oder die Allüren ausgeflippter Stars. *Hans Laiminger*

SANDSTRAHLEN IN PERFEKTION!

Strahl Tech

powered by
NANO TECH

STRAHLENDE AUGEN ...



...und alles aus einer Hand

- Sandstrahlen
- Holzschutz
- Gerüst
- Fassadenmalerei und Ausbesserungsarbeiten vom firmeninternen Malermeister

... und wer dann noch mehr bezahlt, ist selber Schuld!

Familie Brunner | Tel. 0664 380 97 44
Seiblschwendweg 13 | 6365 Kirchberg in Tirol



Von den Dorfzwergern

Bald kommt auch für uns die Zeit um Abschied zu nehmen, denn die großen Ferien sind nicht mehr weit! Unsere Krabbelstube hat noch bis Freitag, 11. August geöffnet.

Natürlich gibt's noch ein großes Abschiedsfest für ALLE!

SOMMERFERIEN sind von:
Montag, 14.8. bis Freitag, 1.9.2017
Wir sehen uns hoffentlich frisch und munter am Montag, dem 4.9.2017 wieder.



Daumen nach oben heißt? Das Wandern ist fein, ob bei Regen oder Sonnenschein



Jakob und Emma sind sich einig! Aus Sand kann man vieles machen!



Wunderbar, unser neuer Spielplatz im Garten!



... toll, Kneippen einmal anders. Da werden müde Beine munter.

Wir möchten uns noch herzlich bedanken bei Herrn Pfarrer Michael Anrain für die Benützung des Pfarrsaales zu unseren Festen, bei der Bergbahn Brixen im Thale für die Gratisfahrten der Begleitpersonen und Eltern und ganz besonders aber bei allen Eltern für die tolle Mithilfe und nette Zusammenarbeit! **DANKE!**

Das Dorfzwergeteam wünscht allen wunderschöne Ferien, den großen Zwergerln viel Spaß und einen guten Start in den Kindergarten.

HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE Kiederer Patricia

- ⇒ Fußpflege mit Sonderausbildung für Diabetiker
- ⇒ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
- ⇒ Entspannungs-/Migränebehandlung
- ⇒ klassische Massage
- ⇒ Fußreflexzonenmassage
- ⇒ Akupunkturmassage
- ⇒ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)
- ⇒ sanfte Wirbelregulation nach Dorn
- ⇒ Lymphdrainage
- ⇒ Aromaölmassage
- ⇒ Haarentfernung
- ⇒ Straffungswickel
- ⇒ u.a.



Holzham 105
6363 Westendorf
Tel.: 0699/10822549
Email: kiederer@aon.at

- ⇒ bequem zu Hause
- ⇒ Gutscheine
- ⇒ Ort der Behandlung nach Vereinbarung
- ⇒ freie Zeiteinteilung
- ⇒ auch Abendtermine
- ⇒ Auskünfte und Termine unter 0699/10822549

Die Brixner Zeitung können Sie auch online lesen unter: www.unteruns.at



.... laden zum

Spielplatz-Festl ein.

Lasst uns gemeinsam einen tollen Nachmittag mit verschiedensten Spielstationen verbringen.

Spiele mit Wasser und Bällen, Bewegung und Geschicklichkeit sind gefragt, Bastelstationen, Riesenseifenblasen, Wasserbaustelle, Lagerfeuer, Popcorn, spannende Schnitzeljagd u.v.m.... lasst euch überraschen!!

Kinder erhalten Gratisgetränke!!

Schau vorbei:

**Montag, 7. August, 14 – 17 Uhr
am Brixner Spielplatz
(beim Fischerstadl)!**

Wir freuen uns auf euch,
Euer Kinderfreundeteam



Danke!

Diese fünf Buchstaben drücken unseren Respekt, unsere Aufmerksamkeit und Wertschätzung aus!

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bei allen bedanken, die uns bei unseren Veranstaltungen immer so tatkräftig unterstützen. Sei es beim Flohmarkt, beim Kinderfasching, bei Ausflügen oder beim Dorffest. Ohne eure helfenden Hände und vor allem auch ohne die tollen Spenden für unsere Tombolas könnten wir unseren Kids nur halb so viel bieten. Danke!

Euer Kinderfreundeteam

Anja, Bine, Birgit, Claudia, Manu, Nicole, Ralph und Sabine

Abschluss Kindergartenjahr 2016/17

Zum Abschluss des Kindergartenjahres machten die drei Gruppen unseres Kindergartens wieder einen gemeinsamen Ausflug nach Hochbrixen zum Filzalmsee.

Die Gondelfahrt ist für jedes Kind immer was Besonderes. Nach einem kurzen Marsch zum Filzalmsee konnte der Spaß richtig beginnen. Schwimmen, Wasser plantschen oder einfach in der riesigen Sandkiste spielen, die Zeit verging wie im Flug und schon mussten wir wieder die Talfahrt antreten. Erschöpft, aber sichtlich zufrieden spazierten wir zum Kindergarten zurück.

Wir bedanken uns bei den Begleitpersonen sowie bei der Bergbahn, die uns immer bei all unseren Ausflügen und Aktivitäten am Berg so großzügig unterstützt. Wir verabschieden uns nun in die Sommerpause und starten dann am 5. September erstmals mit vier Kindergartengruppen wieder voll durch.



IHRE BADIDEE MIT UNSEREM BADKONZEPT!

KOMPLETTSANIERUNG innerhalb von 7 Werktagen!

Installationsmeisterbetrieb
Strasser josef

Der Renovierungsfachbetrieb

SCHERNThäner martin

SEIT MEHR ALS 20 JAHREN ERFAHRUNG UND KNOW HOW

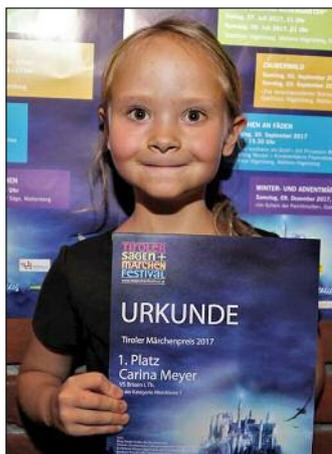
★ Fugenloses Wanddesign im Nassbereich ★ Handwerkerbonus und Förderung möglich!

0650 33 48 945 WESTENDORF **0664 22 30 454**

Die Volksschule berichtet:

Brixner Kinder gewinnen beim Tiroler Märchenpreis 2017

Schon zum dritten Mal in Folge finden sich Kinder der VS Brixen beim Tiroler Märchenpreis unter den Besten. So holte sich heuer Carina Meyer gar den 1. Preis in ihrer Klasse und Sebastian Riedmann errang mit seiner Zeichnung vom Froschkönig den 9. Platz. Nach einer festlichen Preisverleihung im Landesstudio Tirol mit Thomas Arbeiter und der Gruppe „Blutschink“ konnten sie wunderschöne Preise mit nach Hause nehmen. Wir gratulieren den beiden Gewinnern ganz herzlich!



Carina Meyer und Sebastian Riedmann bei der Urkundenübergabe (rechts davon jeweils ihre Zeichnungen)



Unserer Landeshauptstadt auf der Spur

Die Geschichte und Geografie unseres Heimat-Bundeslandes Tirol stellte für die Viertklässler ein wichtiges Thema im Sachunterricht dar. Nun wollten wir unser erlerntes Wissen in der Realität erfahren. So stiegen wir am 1. Juni früh-

morgens in einen Schlechter-Bus, großzügig gesponsert von der Raiba Brixen, und begaben uns auf eine Exkursion in die Landeshauptstadt. Erstes Ziel war der Flughafen Innsbruck, wo wir bei einer Führung einen tollen Einblick hinter die



Die Viertklässler am Flughafen

Kulissen erhielten. Ganz besonders spannend, weil der Großteil der 19 Schüler noch nie auf einem Flughafen war. Nach einem Sicherheitscheck konnten wir geparkte Privatjets begutachten und beobachteten ganz aus der Nähe zahlreiche Start- und Landemanöver, die neben den steilen Berghängen der Nordkette richtig spektakulär wirkten. Ein interessantes Erlebnis war auch die Besichtigung der unterschiedlichsten Fahrzeuge und Maschinen, die für Funktion & Wartung des Airports notwendig sind. Spitzenreiter bei den Kids war natürlich der Panther, das leistungsstärkste Feuerwehrfahrzeug, in welchem jeder Schüler auch einmal Platz nehmen durfte.

Nach einem Eisstopp in der Innenstadt wartete die Hofkirche auf unseren Besuch. Hier konnten die Kinder mit ihrem Wissen über Maximilian I. und Andreas Hofer auftrumpfen. Die Schwarzen Mander in echt zu sehen war für alle ein großer Moment.

Anschließend begaben wir uns auf einen Rundgang durch die Altstadt,

vorbei am Dom und dem Goldenen Dachl. Wir beobachteten das turbulente Stadttreiben mit seinen zahlreichen Straßenkünstlern und die Kids schickten sich geheime Botschaften am „Flüsterbogen“.

Anschließend erklimmen wir die zahlreichen Treppen vom Stadtturm und genossen den wunderschönen Ausblick.

So langsam meldete sich der Hunger, also marschierten wir die Theresienstraße entlang zum Theresienbräu, wo bereits ein schmackhaftes Mittagessen auf uns wartete. Gestärkt ging's zu Fuß und per Bus weiter zum „Tirol Panorama“. Das Riesenrundgemälde mit der dritten Schlacht am Berg Isel war für alle ein echtes Highlight.

Bevor wir wieder den Heimweg antraten, stand zum Abschluss noch das Schloss Ambras am Programm. Neben Besichtigung cooler Ritterrüstungen aus unterschiedlichen Jahrhunderten durften die Viertklässler auch originale Rüstungsteile ausprobieren und ein echtes Ritterschwert in den Händen halten.



Die stolzen Besitzer der Radführerscheine



Die Schüler der 4. Klasse waren als Abschluss drei Tage in Waidring, inkl. Steinplatte. Hier sieht man die Kinder vor ihrer Herberge, dem „Brantlhof“ in Waidring.



Die 4. und die 3b-Klasse waren am Stuibenfall im Ötztal, verbunden mit dem Besuch im Ötztal in Umhausen.

Bitte beachten Sie auch die Werbeeinschaltungen in dieser Zeitung.

FERIENBEGINN und nix in der Tasche?

Dein Zeugnis ist bares Geld wert!

So funktioniert's:

- 1) Zeugnis vorlegen
- 2) gratis spark7 Jugendkonto eröffnen
- 3) und bares Geld kassieren



News unter:







* Für bis zu vier Einser im Jahreszeugnis 2017! Aktion gültig für alle Jugendlichen bis 19 Jahre, die bis 31.08.17 ein kostenloses spark7 Jugendkonto in einer Filiale der Sparkasse Kitzbühel (3x im Bezirk) eröffnen. Altersabhängig ist die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten erforderlich. Keine Mehrfachbonifikation möglich. Bonus nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Mitteilungen der NMS Westendorf

Wallfahrt

Aufbrechen, ankommen, ein 24 Kilometer entferntes Ziel ins Auge fassen: All dies wagten ca. 50 Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der NMS Westendorf am Wandertag (Dienstag, 20. Juni).

Bereits um 6 Uhr erfolgte der Start in diesen besonderen Tag. Der Weg führte über die „Rauchleit“ und unter Polizeischutz gelang sogar die Überquerung des „Hopfgartener Waldes“ problemlos. Über den „Mödlingweg“ ging es weiter nach Hopfgarten und Itter, wo alle von Familie Schipflinger köstlich bewirtet wurden.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an jene Mütter, die so fleißig Kuchen gebacken haben!

Schließlich gelangte die große Gruppe über Bruckhäusl, Angath und den Kreuzweg Mariastein gesund ans Ziel. Kurze Gebete, Texte und Lieder verliehen dem siebenstündigen Fußmarsch Spiritualität.

Eine Andacht im Innenhof der berühmten Wallfahrtskirche ließ Dankbarkeit aufkommen.

Allen wird dieser Tag in Erinnerung bleiben: an seine Grenzen gehen und doch Freude verspüren. Dank gebührt den Klassenvorständen für die Organisation, den engagierten Begleitlehrern und ganz besonders den beiden Pilgerexpertinnen Elisabeth Goßner und Regina Zaß, die uns begleitet haben!

Erlebnis London

Eine erlebnisreiche Woche, die vom Saint John's Orden of Jerusalem gesponsert wurde - im Besonderen von Margreth und Ralf Herwig -, verbrachten 26 Schüler und zwei Begleitlehrer im Juni in London.

Für die meisten Kinder war es der erste Flug und da waren so manche schon etwas aufgeregt, als wir am Donnerstag spät abends in München starteten. Von Luton brachte uns ein Bus nach Kingston, einem südwestlich gelegenen Stadtteil Londons, wo wir ein Viersterne-Hotel „by Hilton“ bezogen.

Am ersten Tag unseres Aufenthaltes stand Hampton Court auf dem Programm. Er war der Palast



Die Brixentaler Schüler in London

von Heinrich VIII. und im darauffolgenden Jahrhundert von König William III. Neben dem Palast selbst und seinen Gärten gehört zu den interessanten Sehenswürdigkeiten auch das berühmte Labyrinth, in dem unsere Schüler lange beschäftigt waren, wieder herauszufinden. Zurück ging es mit dem Schiff auf der Themse.

Madame Tussauds, ein Workshop im Welcome Museum und eine Führung durch das britische Parlament in Westminster waren die wesentlichsten Punkte am Samstag.

Mit dem Bus und dem Zug fuhren wir am Sonntagmorgen nach Windsor Castle, dem größten durchgängig bewohnten Schloss der Welt.

Der Nachmittag stand im



Unsere Gönner

denn da waren wir zu einem Galadinner im Hotel geladen. Auch weitere Mitglieder des Ordens, die uns sponserten - vor allem auch Roger Wilfinger - waren anwesend.

Mit dem roten Doppeldecker-Bus besichtigten wir am Montag bei strahlendem Sonnenschein „hop on - hop off“ die aufregende Stadt. Vorbei an St. Paul's Cathedral, Piccadilly Circus, Tower of London, The Shard, Buckingham Palace und auch über die beeindruckende Tower Bridge konnten wir die vielen Sehenswürdigkeiten erblicken.



Die stattliche Pilgergruppe unterwegs

Unsere Handykameras waren im Dauereinsatz. Am frühen Nachmittag entließen uns die Begleiter am Marble Arch und so hatten wir die Möglichkeit, in der Oxford Street zu bummeln. Mit einem Spaziergang durch Kensington Garden und vorbei am Kensington Palace ging dieser Tag zu Ende.

Am Dienstagvormittag besuchten wir bei Dreamworks Shrek's Adventure, in dem wir eine schauspielerisch lustige Führung zu sehen bekamen, und anschließend verweilten wir noch am Camden Market. Er ist der wichtigste Markt in London, denn hier entstehen neue Modetrends für die ganze Welt. Natürlich mussten wir auch handeln und erstanden das eine oder andere Souvenir.

Am Abend dann der Höhepunkt der Woche, das meistgespielte Musical, das seit über 30 Jahren in London zu sehen ist – Les Miserables. Für uns war es beeindruckend und faszinierend zugleich. Vom Vortag etwas mitgenommen, durften wir am Mittwochvormittag noch einmal so richtig ausschlafen, und wer wollte, konnte noch im Einkaufszentrum gegenüber von unserem Hotel bummeln. Am frühen Nachmittag



Windsor Castle

wurden wir mit einem Bus wieder abgeholt und zum Flughafen gebracht. Mit einiger Verspätung kamen wir nach Mitternacht müde, aber von vielen Erlebnissen und tollen Eindrücken bereichert, in Westendorf an.

Abseits der vielen Eindrücke und Sehenswürdigkeiten der ganzen Woche haben wir auch das U-Bahn-Fahren gelernt, was nicht immer leicht war. Vor allem aber stand der Zusammenhalt und die Gemeinschaft im Mittelpunkt - und dafür gebührt Margreth und Ralf Herwig ein großer Dank.

Die Londonwoche war für alle Teilnehmer der krönende Abschluss des Schuljahres, der ohne die beiden nie möglich gewesen wäre.

Die Hauptschule ist Geschichte

Ein sehr intensives Schuljahr ist Anfang Juli zu Ende gegangen – und auch eine Ära, denn mit den vierten Klassen haben die letzten Hauptschüler das Haus verlassen.

Die Neue Mittelschule als Nachfolgerin der Hauptschule ist nun flächendeckend in Tirol eingeführt. Die wesentlichen Umwälzungen, die die Umstellung mit sich bringt, hat unser Lehrerteam mit viel Einsatz und Durchhaltevermögen bestens bewältigt, die Umstellung scheint gelungen. Selbst die Veränderung der Beurteilung wird langsam zur Routine, wenngleich am Anfang vieles nicht ganz einfach ist und

manchmal wohl an die Belastungsgrenze führt.

Auch im vergangenen Schuljahr wurde die gute Arbeit an der NMS Westendorf mehrfach sichtbar. Einerseits freuen wir uns über zahlreiche ehemalige Schüler, die heuer ihre Matura bestanden haben, andererseits sehen wir mit Freude, dass viele den Weg über eine Lehre erfolgreich abgeschlossen haben. Auch die Aussagen von Vertretern höherer Schulen, die sich freuen, wenn sie Kinder aus unserer Schule bekommen, weil sie „dann von einer guten Basis ausgehen können“, sind für uns ein großes Lob.

Eine ganz besondere Freude war auch das Ergebnis der Deutschesetzung bei den Bildungsstandards, bei der die NMS Westendorf - wie schon bei den Testungen in Mathematik und Englisch - ganz hervorragend abgeschnitten hat.

Gute Leistungen sind nur durch eine gute Zusammenarbeit möglich. Dafür bedanke ich mich bei allen Lehrkräften, aber auch bei den Eltern, die unsere Bemühungen mittragen.

Eine Besonderheit unserer Schule sind neben der sehr gut strukturierten Berufsorientierung die autonomen Pflichtgegenstände. In den dritten und vierten Klassen können die Schüler zwischen verschiedenen Fächern (Italienisch, Französisch, Sport im Freien, Werken kreativ, Informatik, Kochen spezial) wählen. Diese Möglichkeiten sollen den unterschiedlichen Interessen Rechnung tragen, aber auch die Voraussetzungen für einen guten Start in eine höhere



Beim Shoppen am Camden Market



Fesche Burschen warten auf das Musical

Schule oder das Berufsleben verbessern. Ein Teil der Schüler wählt Informatik freiwillig als zweiten autonomen Pflichtgegenstand. 18 von ihnen konnten heuer alle ECDL-Prüfungen absolvieren und damit den Computerführerschein erwerben.

Das Schuljahr wird durch besondere Ereignisse aufgelockert. Zu den gewohnten Veranstaltungen (Wienwoche, Erlebnistage, Sportwoche, Schiwoche, Wandertage, Exkursionen) kommen die Angebote der Tiroler Kulturservicestelle, Besuche von Fachleuten im Unterricht und sportliche Wettkämpfe. Davon haben wir in den Gemeindezeitungen immer wieder berichtet. Einen ganz besonderen Höhepunkt ihres Abschlussjahres durften 26 Viertklassler erleben, die auf eine Londonreise eingeladen wurden (siehe vorige Seite).

Dir. Albert Sieberer

Verabschiedung

Beim heurigen Schulschluss hieß es Abschied nehmen von einer Lehrerin, die seit über 40 Jahren zum Stammpersonal gehörte.

Die Brixnerin Christine Aschaber kam 1978 – damals noch unter ihrem Mädchennamen Patsch – als junge Lehrerin für Englisch und Turnen an die Hauptschule Westendorf. Später machte sie das zusätzliche Lehramt in Geschichte und Sozialkunde nach, das sie mit besonders viel Engagement und Begeisterung unterrichtete, was sich in etlichen bemerkenswerten Projekten äußerte. Besonders erwähnenswert ist dabei das „Österreich-

album 1945-1955“, bei dem Kinder eines Jahrgangs in ihrer Verwandt- und Bekanntschaft nach Überlebenden des Zweiten Weltkriegs forschten, diese dann nach ihren Erlebnissen befragten und anschließend eine umfangreiche Dokumentation verfassten.

Christl Aschaber war auch im Turnunterricht immer ein Vorbild für jüngere Kolleginnen. Besonders wichtig war ihr ein abwechslungsreiches Sportprogramm.

Wir verlieren eine Kollegin mit vorbildlicher Berufseinstellung, die an Neuerungen stets mit großem Optimismus und viel Tatendrang heranging.

Die Kollegen wünschen ihr alles Gute in der Pension, besonders aber viel Gesundheit.

Mit ausgezeichnetem Erfolg

Mit einer gelungenen Abschlussfeier haben sich die Schüler der vierten Klassen am 5. Juli in der Aula verabschiedet.

Nicht weniger als 22 Abgänger streben die Matura (über verschiedene höhere Schulen) an, zwölf besuchen eine berufsbildende mittlere Schule und elf die Polytechnische Schule, ein paar beginnen im Herbst bereits eine Lehre.

Insgesamt 13 Schüler haben ihren Abschluss mit dem Vermerk „Ausgezeichnete Erfolg“ absolviert. Es sind dies Felix Marksteiner, Daniel Pöll, Anton Prem, Matteo Russ, Lisa Hirzinger, Sophia Laiminger, Julia Wittmann, Florian Antretter, Vera Antretter, Leonie Döttlinger, Laura Hetze-

nauer, Lena Hirzinger und Christina Krall.

Wir wünschen allen Abgängern alles Gute für den weiteren Bildungs- und Lebensweg!

In den anderen Jahrgängen beendeten folgende Kinder das Jahr mit ausgezeichnetem Erfolg: Raphael Aschaber, Jakob Egger, Johannes Strasser, Hannah Erharter, Leonie Hetzenauer, Verena Hofer, Theresa Keuschnigg, Elias Nagele, Julian Reich, Lisa Aschaber, Theresa Hölzl, Theresa Rieser, Alexandra Entleitner, Julia Höller, Eva Krimbacher, Victoria Meyer, Nina Saxova, Anna Walter (1. Klassen), Jakob Antretter, Andreas Olsacher, Seline Brunner, Louisa Döttlinger, Nina Farbmacher, Fiona Riedmann, Maximilian Bucher, Marina Bosetti, Jasmin Kirchmair (2. Klassen), Stefan Hölzl, Julia Hetzenauer, Magdalena Riedmann, Rosalie Rieser, Daniel Margreiter, Marco Walder, Greta Goßner, Sandra Jevtic, Julijana Obradovic, André Aschaber, Matthias Paratscher, Sophia Fritz, Lilly Gurschler (3. Klassen).

An dieser Stelle möchten wir auch jenen Schülern gratulieren, die abseits der Schule hervorragende Leistungen erzielen konnten, im Sport, bei der Musik usw.

Die Lehrerschaft der NMS Westendorf wünscht allen Schülern noch ein paar schöne Ferienwochen und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Dank

Wir bedanken uns bei den Gemeinden Brixen und Westendorf für das

stets offene Ohr für unsere Anliegen und die äußerst gute Zusammenarbeit, bei den beiden Raiffeisenbanken für die Unterstützung während des gesamten Schuljahrs, bei den Bergbahnen Westendorf und Brixen für die Gratisfahrten, bei der Polizei für die Schulwegsicherung, beim Sportverein und dem Tennisclub für die Möglichkeit, die Plätze zu benützen, bei der Gemeinde für den Vereinsbus, den wir immer wieder brauchen, beim Alpenrosensaal-Pächter und den Gemeindegemeinschaften für Material und Hilfestellung. Weiters danken wir Taxi Brixental für die Extrafahrten bei unseren Rodelstunden, Tischler Helmut Hehenberger für die Unterstützung bei der Tischler-Trophy, dem Obst- und Gartenbauverein für die Bepflanzung und Pflege sowie der Westendorfer Wirtschaft für die Unterstützung, besonders bei der Berufsorientierungsmesse.

Ein besonderer Dank gilt unserem Schulwart und seinen fleißigen Damen für die gute und freundliche Zusammenarbeit sowie einigen Eltern, die uns beim Transport der Kinder zu verschiedenen Veranstaltungen immer wieder einspringen.

Auszeichnung

Schulleiter Albert Sieberer wurde kürzlich vom Bundespräsidenten mit der Ernennung zum „Oberschulrat“ ausgezeichnet. Die feierliche Verleihung des Dekrets erfolgte durch Bildungslandesrätin Dr. Beate Palfrader im Innsbrucker Landhaus.

Die Polytechnische Schule berichtet

Ein Zeitzeuge erzählt

In der vorletzten Schulwoche durften wir gespannt Herrn Johann Ehrensberger aus Westendorf, dem „Wirnsbichl Hans“, bei seinen Erzählungen aus seiner Kindheit und Jugendzeit zuhören. Er erzählte von der angsterfüllten Zeit der „Drei Teufel von Hopfgarten“, denn er hat sehr

viel davon mitbekommen, obwohl er noch ein Kind war. Über die Zwischenkriegszeit mit den tragischen Schicksalen, die Schulzeit und den folgenden 2. Weltkrieg konnte er sehr interessant berichten. So zum Beispiel, dass sich ein desertierter junger Mann in Hopfgarten während des letzten Kriegswinters zu Hause unter dem Heustock ver-

steckt hat. Oder dass damals ein Lehrling, wenn er überhaupt eine Lehrstelle gefunden hat, dafür auch noch bezahlen musste, war für uns völlig neu.

Danke nochmals für die äußerst lehrreiche und interessante Unterrichtsstunde!

Südtirolerexkursion

Am Montag und Dienstag in der letzten Schulwoche besuchten wir Südtirol. Bei Regen verließen wir das Brixental und bei Sonnenschein konnten wir am Reschensee den aus dem Wasser ragenden Kirchturm, dann die vielen Obstplantagen im Vinschgau und eine Obstgenossenschaft



Die PTS-Truppe am Reschensee

FUCHS
Metallbau und Landtechnik

Europas Nr. 1
für Türen und Tore



Garagentore und Antriebe - perfekt geplant - perfekt montiert!



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at



Die frischen Vinschgauer Äpfel schmeckten besonders gut

in Schlanders bewundern. Von dort ging es weiter nach Meran, über das Passeiertal und über den Jaufenpass zu unserer Unterkunft bei Sterzing.

Am Abend stand eine ausgezeichnete Stadtführung in Sterzing auf dem Programm.

Nach einer relativ kurzen Nacht besichtigten wir am nächsten Tag das Schaubergwerk im Ridnaun und auf der Heimfahrt in Gries am Brenner die Ausstellung und Information über den Brenner Basistunnel.

Vollbepackt mit vielen tollen Erlebnissen und Eindrücken kehrten wir wohlbehalten wieder heim.

Abschlusswerkstück „Schlüsselkasten“

Gegen Ende des Schuljahres produzierten wir im Werkunterricht für Metall und Elektro einen Schlüsselkasten, welcher viele unterschiedliche Tätigkeiten wie Schmieden, Bohren, Gewindeschneiden, Biegen, Schweißen usw. verlangte. Die Endresultate der Schüler fielen dabei sehr anschaulich aus.

Neue Türschilder in Handarbeit für das AWH Brixen

Die Schüler der Holzbau-Gruppe der PTS Brixen fertigten im vergangenen Schuljahr neue Türschilder für das Altenwohnheim Brixen an. Die in Handarbeit hergestellten Rahmen sind keine Meisterwerke, jedoch liebevoll und mit Eifer gemacht. Dem Heimleiter wird somit ein leichtes Befüllen, z.B. bei einem Neuzugang, ermöglicht. Die Schilder sollen in Zukunft den Namen und ein Bild des Bewohners beinhalten und werden Ende September montiert.

Besichtigung der Brixner Dekanatspfarrkirche

Auf dem Veranstaltungsprogramm der letzten Schulwoche steht schon traditionell die Besichtigung der Brixner Pfarrkirche. Schließlich kann es ja nicht schaden, am Ende der allgemeinen Schulpflicht noch einmal das Wissen über ein paar wichtige, christliche Traditionen und die Besonderheiten der schönen Kirche am Schulstandort aufzufrischen bzw. zu vertiefen. Höhepunkt des Ausflugs ist dann zweifelsohne die etwas abenteuerliche Besteigung des



Bei der Übergabe der Türschilder im AWH

mobilounge.at

MIKE FOHRINGER

AUS MEINER HAND. IN HOPFGARTEN BEIM M-PREIS • 05335/20900

tele.ring

- HANDY
- FESTNETZ
- INTERNET
- TV

A1 3 T Apple



Leonhard Feichtner erklärte uns die Brixner Pfarrkirche

Glockenturms, von wo aus man einen wunderbaren Blick auf Brixen von oben hat!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Leonhard Feichtner für die interessanten Ausführungen und die musikalische Kostprobe an der Orgel!

Informationen im jeweiligen Heimatgemeindegam

In der letzten Schulwoche informierten sich die PTS-Schüler in ihrem jeweiligen Heimatgemeindegam über die Gemeinde und ihre Aufgaben. Die Bürgermeister nahmen sich dankenswerterweise die Zeit, sich den Fragen der Jugendlichen zu stellen. Wir bedanken uns für die informativen Gespräche

bei Frau Bgm. Annemarie Plieseis, Bgm. Helmut Berger und bei Bgm. DI Ernst Huber!

Letzter Schultag

Die Schulpflicht wurde mit diesem Schuljahr beendet und die Schüler warteten schon gespannt auf die Zeugnisverteilung. Zuerst ließen wir das Jahr anhand von Fotos Revue passieren, anschließend dankten wir in einem Wortgottesdienst für das vergangene Schuljahr und dann wurden die Abschlusszeugnisse und die traditionell selbst gebundenen Merkstoffbücher ausgegeben. Sehr gut abgeschnitten mit einem Notendurchschnitt unter 1,8 haben in



Die Brixner Polyschüler mit Bgm. DI Ernst Huber und Gemeindegamtsleiter Robert Fuchs

diesem Jahr:

1. Christoph Hasenauer, 2. Nathalie Steger und Alexander Rossi, 4. Alexander Krall, 5. Marcel Moser, 6. Marco Hechenberger.



**Die ausgezeichneten Schüler mit ihren Lehrpersonen
Diese Schüler erhielten jeweils einen Pokal, gesponsert von der Raiffeisenbank Brixen i. Th.. Wir gratulieren herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen!**



Die Schüler der A-Klasse



Die B-Klassler

Allen Schülern wünschen wir schöne Ferientage und für den Start in die Lehrzeit bzw. in die weiterführende Schule alles Gute und viel Erfolg!

Polytechnische Schule Brixen im Thale
Tel. 05334 82012, Fax 05334 82014
direktion@pts-brixen.tsn.at
www.pts-brixen.tsn.at





Jugendzentrum Brixen im Thale



**Junge Menschen ab
13 Jahre herzlich willkommen
mittwochs sogar schon ab 11!!**

Di. + Mi. 16 - 20 Uhr; Fr. 16 - 22 Uhr

**Am Tag der Jugend findet unser nächstes Billardturnier statt.
12. Aug. – Beginn 17 Uhr – bist dabei?**

Sommerpause ist vom 14. – 25. Aug.

Föger & Pall

Rechtsanwälte in Westendorf

Kauf-, Schenkungs- und Übergabeverträge

Erbrecht

Schadenersatzrecht (Schiunfälle)

Bauverfahren

Führerscheinverfahren, u.v.m.

Kostenlose Erstberatung nach telefonischer Terminvereinbarung!

Dorfstraße 22, 6363 Westendorf, Tel 05334 / 20 0 20, office@fps.co.at

Die Schützenkompanie Brixen im Thale sagt „Herzlichen Dank“ für eure Spenden

Anlässlich unserer Restaurierung der Heimkehrer-Schützen-Fahne möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Die Kräuterweihe am 15.8. möchten wir zum Anlass nehmen um unsere Heimkehrer-Schützen-Fahne zu segnen. Dazu möchten wir alle Brixnerinnen und Brixner recht herzlich einladen.

Bei unserem Pfarrer Mag. Michael Anrain möchten wir uns vorab für die Durchführung der Segnung bedanken.

Schützenheil



Meine Reise nach Südostasien

Ein Reisebericht von Marina Astl

Voller Vorfreude, doch auch ein bisschen aufgeregt, sitze ich in der Wartehalle am Flughafen in Wien. Es ist 23.45 Uhr... in 10 Stunden bin ich in einer ganz anderen Welt, nämlich in Bangkok. Ich habe mich dazu entschlossen, für 3 Monate unbezahlten Urlaub zu nehmen und alleine nach Südostasien zu reisen. Bald ist es soweit und mein Abenteuer beginnt.

1. Stopp Bangkok:

Hauptstadt und bekannteste Stadt Thailands - unglaublich viele Menschen, unglaublich hohe Luftfeuchtigkeit, es ist super heiß... bereits beim Taxi stand am Flughafen merke ich, wie freundlich und offen die Menschen hier sind.



Am beeindruckendsten für mich ist die Khao San Road, wo man das bunte und verrückte Treiben live miterleben kann!

Nach 3 Tagen Bangkok habe ich allerdings genug von der Großstadt und ich mache mich mit ein paar Mädels, die ich im Hostel kennengelernt habe, auf den Weg in den Norden Thailands, in die wunderschöne Stadt Chiang Mai.

2. Stopp Chiang Mai:

Wunderschöne Landschaft, tolle Stadt mit vielen lokalen Märkten, es gibt so viele Sachen, ich könnte hier alles kaufen, doch ich kann natürlich nicht alles mitnehmen.

Ich habe hier tolle Tageswanderungen durch den Dschungel gemacht und bei Einheimischen übernachtet. Man muss sich vorstellen, dass diese Menschen nichts haben, nicht einmal Strom und fließendes Wasser, doch die Einheimischen sind so glücklich, lachen und wollen die wenigen Dinge, die sie besitzen teilen. Es stimmt einen sehr nachdenklich und man denkt über den Überfluss nach, den man zuhause hat...

Nach Chiang Mai habe ich noch einige kleinere Städte im Norden Thailands besucht.

Von Chiang Mai bin ich dann mit einem Boot (2 Tage) nach Laos gefahren. Es war eine einzigartige Bootsfahrt über den Mekong Fluss, viele Einheimische sind auch mit dem Boot gefahren, weil sie in kleinen Dörfern nahe am Fluss leben und das Boot nutzen um Erledigungen zu machen. Unvorstellbar, wie die Einheimischen dort leben...

3. Stopp Laos:

Laos ist noch das am wenigsten touristische Land von denen, die ich besucht habe. Im Norden von Laos kann man noch einige Rucksackreisende finden, jedoch je weiter man in den Süden reist, desto weniger Touristen findet man, so ist auch das Angebot nicht sehr groß.



Die Dinge, die ich in Laos gesehen habe, waren allerdings sehr beeindruckend, die Landschaft dort ist wunderschön... (von Norden in den Süden meine Stopps Pakpeng, Luang Prabang, Vang Vieng, Pakse und 4000 Islands)

4. Stopp Kambodscha:

Nach einer ewig langen Busfahrt von den 4000 Inseln in Laos nach Siem Reap, war meine Motiva-

tion erst einmal am Ende... Doch als ich aus dem Bus ausstieg und einen direkten Blick auf den Nachtmarkt von Siem Reap hatte, war alles wieder vergessen und ich stürzte mich gleich ins Geschehen. Bei genauem Hinsehen ist Siem Reap jedoch nicht nur die moderne Stadt mit vielen Bars, Restaurants und Geschäften, die man auf den ersten Blick sieht, sondern man kann erkennen, dass viel Armut herrscht, vor allem wenn man sich die Tempelanlage Angkor Wat anschaut. Die Tempelanlage selber war natürlich sehr beeindruckend, jedoch waren sehr viele bettelnde und verstümmelte Leute dort zu sehen. Es zerreißt einem das Herz, wenn man diese Menschen, darunter auch viele Kinder, sieht. Ich habe keine Fotos davon



gemacht, ich wollte es nur erwähnen, man sollte diese traurige aber wahre Seite von Kambodscha nicht weglassen. Von Siem Reap bin ich dann weiter in den Süden von Kambodscha, auf eine Insel namens Koh Rong Samloem. Wenn ich das Paradies beschreiben müsste, dann würde ich es Koh Rong Samloem nennen. Es ist noch wenig touristisch und ich konnte dort das erste Mal auf meiner Reise am Strand entspannen. Es gab natürlich noch ganz viele weitere tolle Orte in Kambodscha: Siem Reap, Battambang, die Hauptstadt Phnom Peng, Otres Beach, Sihanoukville, Koh Rong Samloem, Kampot, Kep

5. Stopp Vietnam:
(für mich das beeindruckendste und vielfältigste Land)

Vietnam hat all meine Erwartungen übertroffen, es ist großartig zum Bereisen. Es bietet einfach alles, im Süden von Vietnam gibt es die Insel Phu Quoc, die wunderbar ist zum Entspannen. Vietnam hat tolle Städte wie Saigon und Hanoi. Überraschend für mich war ein Zwischenstopp in Mui Ne, wo es sogar eine Wüstenlandschaft gibt. Dalat war großartig, dort habe ich eine Canyoning Tour gemacht, es war hier kühler als im Rest von Vietnam und ich konnte mich etwas akklimatisieren. Dann bin ich weiter nach Hoi An, es ist so romantisch und wunderschön dort. In Phong Nah gab es tolle Tropfsteinhöhlen und zum Schluss war ich noch in Sapa, wo



ich Wanderungen durch die Reisfelder gemacht habe. Es ist auch in Vietnam eine Armut zu sehen, doch was mich sehr beruhigt hat, es muss dort keiner hungern.

viele schöne Orte gesehen und ich war ganz auf mich allein gestellt, dadurch hab ich auch viel über mich selber gelernt.

Marina Astl

Die Reise hat mich in vielfältiger Weise bereichert, ich habe unglaublich viele und interessante Menschen kennen gelernt, sowohl Reisende als auch Einheimische, ich habe so

Anmerkung der Redaktion: Wir danken Marina für den sehr interessanten Reisebericht. Wenn jemand dem Beispiel von Marina folgen will, wir freuen uns über interessante Beiträge!



Reisetipp Florida – Willkommen im Sunshine State

Azurblaues Wasser, strahlender Sonnenschein, paradiesische Strände, warme Temperaturen und ein pulsierendes Nachtleben – Florida ist ein absolutes Traumziel! Auch abseits der bekannten Pfade bietet der Sunshine State Raum für viele weitere Entdeckungen: Vergnügungsparks wie das Disney Land oder die Universal Studios, das Raumfahrtzentrum Cape Canaveral oder einige der besten Golfplätze der Welt sind hier zu finden. Für Naturliebhaber ist der Everglades Nationalpark, auch „River of Grass“ genannt, ein Muss! Neben vielen verschiedenen Pflanzenarten gibt es hier auch zahlreiche Tiere wie Alligatoren, Schildkröten, Flamingos, Pelikane, Manatees (Seekühe) uvm. zu beobachten. Um die faszinierende Unterwasserwelt etwas genauer zu erkunden, ist ein Besuch der berühmten Florida Keys empfehlenswert. Dort findet man z.B. den John Pennekamp Coral Reef State Park oder Dry Tortuga wo man Korallen und Fische bestaunen kann. Besuchen Sie den einzigartigen Sunshine State Florida z.B. ab 8. September 2017 bis Ende Oktober

- Flug ab/bis München + 15-tägige Mietwagenrundreise inkl. Hotels und Mietwagen **ab € 1.532,00 pro Person**
- Flug ab/bis München + 8-tägige Mietwagenrundreise inkl. Hotels und Mietwagen + 7 Nächte Badehotel in Miami **ab € 1.262,00 pro Person**
- Flug ab/bis München + 14 Tage Mietwagen **ab € 768,00 pro Person**



Gerne stehen wir jederzeit für einer detaillierte Reiseberatung in unserem Büro zur Verfügung. Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Liebe Seniorinnen und Senioren!

Bei der heurigen Überraschungsfahrt waren 95 Teilnehmer schon um 7.00 Uhr bestens gelaunt und gespannt darauf, wo die Reise wohl hingeht.

Sie führte uns über den Pass Thurn und den Felbertauern. Kaum fuhren wir aus dem Südportal, erwarteten uns eine trockene Straße und blaue Flecken am Himmel. Unsere Vormittagsjause nahmen wir im Bräugasthaus Falkenstein ein. Bei herrlichem Sommerwetter wurden wir dann in Lienz von zwei Damen zur Stadtführung erwart-

et. Sie zeigten uns die schönsten Plätze und Sehenswürdigkeiten und erklärten uns in professioneller Weise die Entwicklungsgeschichte der südlichsten Tiroler Bezirkshauptstadt. Besonders beeindruckten uns die spektakulären Fresken des Osttiroler Malers Albin Egger Lienz im Kriegerdenkmal bei der Stadtpfarrkirche.

Nach dem Mittagessen beim Kirchenwirt besuchten wir noch den nahe gelegenen idyllischen Tristacher See. Nach der Kaffeepause im Parkhotel am See traten wir angereichert mit vielen posi-

ven Erlebnissen dankbar die Heimreise an.

Aktuelle Termine:

6. August: Operettensommer Kufstein
Abfahrt: 15.15 Uhr Reitl – Brixnerwirt – Liftparkplatz

10. August: Halbtagesfahrt in das Erlebniszentrum Karwendel in Pertisau

Abfahrtszeit: 11.30 Uhr Reitl - Alpenrose - Brixnerwirt - Hoferwirt - Bhf. Westendorf

15. August: Hosbohnfest in St. Jakob in Haus
Der Seniorenbund St. Jakob in Haus veranstaltet

auch heuer wieder das bekannte Hosbohnfest. Köstliche Hosbohn mit Kartoffeln, Käse und Milch (es wird auch gegrillt), ein tolles Kuchenbuffet und eine schwungvolle Musik erwarten euch. Wer Lust und Zeit hat, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Beginn 11.00 Uhr bei der Feuerwehr in St. Jakob.

11. - 16. September UMBRIEN

Die genauen Abfahrtszeiten werden in der Septemberausgabe bekannt gegeben.

*Euer Martin
mit seinem Team*



Die Seniorengruppe in Lienz

Der SV Brixen informiert

Alle Infos und Ergebnisse auf www.sv-brixen.at

Meisterschaft 2017 - Herbstmeisterschaft

Bereits am 29. Juli beginnt die Spielsaison mit dem Tirol-Cup auswärts in Waidring oder in der Wildschönau. Sollte unsere Mannschaft den Aufstieg schaffen, so wäre am Samstag, dem 5. August um 18 Uhr ein Heimspiel in Brixen gegen den SK St. Johann.

Der offizielle Herbstmeisterschaftsauftritt ist am 12. August in Söll.

Unser 1. Heimspiel ist am 19. August um 18 Uhr gegen den FC Bruckhäusl.

Der SVB hofft auf Euren Besuch und die Unterstützung bei unseren Heimspielen und hofft, alle im Herbst wieder am Sportplatz begrüßen zu können.

Spieltermine AUGUST:

SA	29.07.	18:00 Uhr	KM	Waidring / Wildsch.	Brixen (Tirol-CUP)
SA	05.08.	18:00 Uhr	KM	Sieger gegen St. Johann (Tirol-CUP)	
	12.08.		KM 1b	Söll 1b	Brixen 1b
	12.08.		KM	Söll	Brixen
SA	19.08.	15:30 Uhr	KM 1b	Brixen 1b	Bruckhäusl 1b
SA	19.08.	18:00 Uhr	KM	Brixen	Bruckhäusl
SA	26.08.	15:30 Uhr	KM 1b	Schwoich 1b	Brixen 1b
SA	26.08.	18:00 Uhr	KM	Schwoich	Brixen
SA	02.09.	13:15 Uhr	U13	Brixen	Breitenbach/K.
SA	02.09.	15:00 Uhr	KM 1b	Brixen 1b	Waidring
SA	02.09.	17:30 Uhr	KM	Brixen	Jenbach

Nachwuchs:

Unsere Nachwuchsmannschaften beginnen Anfang September (nach den Ferien) mit ihren Bewerbungsspielen. In der Septemбераusgabe stellen wir dann diese Mannschaften und die Trainer vor.

NEUERÖFFNUNG in HOPFGARTEN



SERVICE UND REPARATUR ALLER MARKEN
SCHEIBENREPARATUR
§ 57a ÜBERPRÜFUNG
KAROSSERIEARBEITEN



Zur **Werkstatt-Eröffnungsfeier**
am **SO 27. August 2017 ab 11 Uhr**
lade ich Sie herzlich ein.

HOPFGARTEN SONNWIASENWEG 17b
TEL. 0664 21 00 508

... Live-Musik mit dem Duo **VOLX TIROL**

Raiffeisenbank
Westendorf



und auch für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt! Ich freue mich auf Ihren Besuch - Johannes Antretter.

Erfreuliches vom TC Brixen Tennish Nachwuchs

Die Mannschaftsmeisterschaft ist in der Sommerpause, aber für unsere Kinder hat die Saison gerade erst begonnen und wird Mitte August mit dem TC Brixen Cup und den Bezirksmeisterschaften in Hopfgarten einen weiteren Höhepunkt erleben, auf den sich unsere Kids bereits jetzt fleißig vorbereiten und Matchpraxis sammeln. Die ersten drei Turniere im Juli sind vorbei und es gab wieder beachtliche Resultate von unseren Kleinen:

Tiroler Kids-Meisterschaften Wattens, 30. Juni bis 2. Juli

Wie im vergangenen Jahr waren auch diesmal wieder Sarah Hörl und Tim Koller bei den Landesmeisterschaften mit dabei und beide konnten die guten Leistungen des Vorjahres wiederholen.

Erneuter Vizelandesmeistertitel in der Klasse U9 für unsere Sarah!



Als Nummer zwei gesetzt, hatte Sarah in ihren ersten beiden Partien keine Probleme und gab insgesamt nur zwei Games auf dem Weg ins Fi-

nale ab. Dort wurde sie von der topgesetzten Anna Pircher aus Zams erwartet, die diesmal noch eine Nummer zu groß war – dennoch eine großartige Leistung!

Tim – als Nummer drei in der Klasse U10 gesetzt, erwischte nach einem Freilos in der ersten Runde den starken David Brunner aus Mils und musste sich nach hartem Kampf knapp geschlagen geben. Den anschließenden B-Bewerb dominierte Tim und gewann diesen wie im Vorjahr.

2. Turnier Raika Cup Ebbs, 6. bis 9. Juli

Auch in Ebbs war der TC Raiba Brixen mit Sarah und Tim in der Klasse U10 vertreten. Sarah, auch hier als Nummer zwei gesetzt, hatte nach einem Freilos in der zweiten Runde gegen Paula Eder aus Kundl keine Mühe, ehe sie im Finale gegen Melanie Winkler (ebenfalls Kundl) einer sehr starken Gegnerin gegenüberstand. Nach langem und hartem Kampf musste sie sich mit dem hervorragenden zweiten Platz zufrieden geben.

Der auf Nummer drei gesetzte Tim startete ebenfalls stark ins Turnier und ließ Dominik Todoric aus Kundl keine Chance. Im Halbfinale traf Tim auf den späteren Turniersieger aus Kundl, Moritz Fuchs. Dieses Match war geprägt von spektakulären Ballwechseln und über weite Strecken auf Augenhöhe, dennoch war Moritz der Glücklichere. Tim beendete das Turnier auf dem großartigen dritten Platz.

3. Turnier Raika Cup Kundl, 13. bis 16. Juli

Die Brixner Fahnen wurden bei dem Turnier in Kundl von Tim Koller und Maximilian Unterrainer, der sein erstes offizielles Turnier überhaupt bestritt, hochgehalten. Fast schon wie gewohnt spazierte Tim ohne Gameverlust bis ins Halbfinale, wo er gegen einen der beiden Lokalmatadoren, Philipp Wieser, antreten durfte. In einem hochklassigen Halbfinale, das eigentlich zwei Sieger verdient hätte, musste sich Tim leider geschlagen geben und landete auch in Kundl auf dem starken dritten Platz. Maxi, der der jüngste Teilnehmer der Klasse U9 war, durfte sich gleich bei seinem ersten Antreten über einen Sieg freuen. Er gewann gegen Nik Lorenzer aus Kundl – ein Er-

gebnis, das uns ganz besonders freut. Im Viertelfinale war dann Simon Ritter aus Kufstein leider doch zu stark.

Der TC Raiba Brixen freut sich auf die nächsten Turniere unseres Tennis-Nachwuchses, der uns eine sehr gute Zukunft verspricht. Wir bedanken uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei unseren Trainern Rüdiger und Toni, bei denen unsere Kinder das ganze Jahr über bestens betreut sind.

Umbauarbeiten stehen vor der Tür!

Ab September werden die Tennisplätze saniert, weshalb der Tennisbetrieb dieses Jahr schon früher eingestellt wird. Damit die Arbeiten zügig vorangehen, hoffen wir auf zahlreiche fleißige Hände.

Chriggitraining – bleib du selbst

Aqua Fit

Abwechslungsreiche und gelenkschonende Power-aerobic im Wasser mit verschiedenen Geräten

- zur Stärkung der Muskeln, Lungentätigkeit, des Lymphflusses, der Abwehrkräfte,...
- zum Erhalt der Beweglichkeit, Kondition, Merkfähigkeit und Koordination

Für alle Altersgruppen

**jeden Montag ab 4. September 2017
um 19.00 Uhr im Hotel Schermer**

pro Einheit 8,-€

nähere Infos unter Tel. 0676 520 69 01 oder
www.chriggitraining.at

Mitmachen ist jederzeit möglich!!!

Christa Gugglberger
Referentin. Family Support Elternkurs - liebevolle Erziehung, Elternbildung Tirol, zert. Trainerin: Aqua Fit, Dance Fit, Nordicwalking

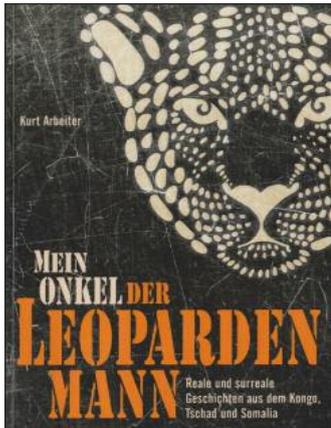




Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 MI u. DO: 10 - 12 Uhr;
 FR: 17 - 18.30 Uhr; SO: 10 - 11 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
 www.brixen.bvoe.at

Lesung und Basteln für Kinder am 11. August um 16 Uhr

Mein Onkel, der Leopardemann von Kurt Arbeiter



Reale und surreale Geschichten aus dem Kongo, Tschad und Somalia. Der Leopardemann jagt an den Unfern des Kwilu-Flusses, und der Osterhase zieht sich gern in den Virunga-Nationalpark im Osten des Kongo zurück. Kurt Arbeiter ist beiden begegnet auf seinen Reisen in Länder, in denen die Fantasie manchmal helfen muss, die Realität zu verdauen und andererseits die Realität oft so fantastisch gewirkt ist, wie ein Garn aus Tausendundeiner Nacht.

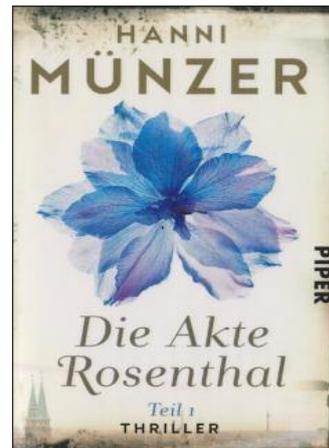
Seine Geschichten aus den Krisenherden Afrikas erzählen von realen und surrealen Begegnungen mit Potentaten und Piraten, Wüstenfürsten und Bettlern, liebenswerten Krokodilmenschen und schlummernden Prinzessinnen. Immer hautnah am Geschehen, nie neutral, überraschend und neugierig auf ein Land und seine Menschen.

Das größere Wunder von Thomas Glavinic



Jonas ist Tourist in einer Todeszone, er nimmt an einer Expedition zum Gipfel des Mount Everest teil. Während des qualvollen Aufstiegs hängt er seinen Erinnerungen nach. An seine wilde Kindheit, an das grausame Schicksal seines Bruders Mike, an seine endlosen Reisen nach Havanna, Tokio, Jerusalem und Oslo. Und schließlich an die magische Begegnung mit Marie, seiner großen Liebe, die sein ganzes Leben verändert hat. Thomas Glavinics Roman ist eine Expedition ins Ungewisse - ein unvergleichliches Buch, packend und verstörend zugleich, von einer enormen Suggestivkraft. Und ein Buch der Liebe.

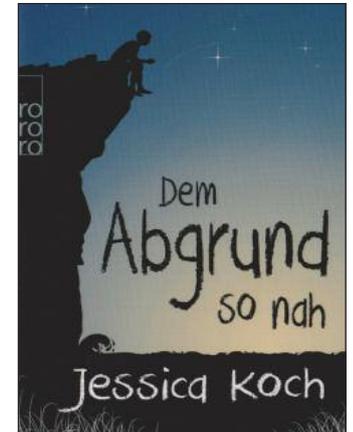
Die Akte Rosenthal, Teil 1 von Hanni Münzer
 Fortsetzung von „Die Seelenfischer“. Lukas von Stetten ist nach den folgenschweren Ereignissen in Rom nur eine kurze



Atempause vergönnt: Sein Sohn Matti wird entführt. Unvermittelt findet sich der junge Vater inmitten einer Verschwörung wieder, die bis in höchste Regierungskreise reicht. Die Entführer verlangen kein Lösegeld, sondern die Übergabe einer Akte, die ihm die Journalistin Rabea kurz vor ihrem Tod überlassen hat - eine Akte, deren Inhalt so brisant ist, dass sie die amerikanische Regierung stürzen kann. Doch Lukas ist nicht mehr im Besitz dieser Geheimdokumente. Auch ein mächtiges Wirtschaftssyndikat, deren Interessen durch die Akte ebenfalls in Gefahr sind, hat die Jagd auf ihn eröffnet. Verzweifelt sucht Lukas nach einer Lösung, wie er sein Kind aus den Händen der Entführer retten kann. Es beginnt ein Wettlauf mit der Zeit.

Dem Abgrund so nah von Jessica Koch
 Band 2 nach dem „Horizont so nah“. Danny ist gerade zehn Jahre alt, als sein Leben aus den Fugen gerät. Ein schwerer Schicksalsschlag veranlasst seine Familie, aus den Vereinigten Staaten nach Deutschland zu ziehen. Dannys Vater ertränkt seinen Kummer in Alkohol und fällt zurück in Verhaltens-

muster, von denen er glaubte, sie vor der Ehe endgültig abgelegt zu haben. Danny ist seinem Vater schutzlos ausgeliefert. Aber er gibt nicht auf ...



Bei einem Sommercamp lernt Danny die Französin Dominique kennen. Ihre Liebe hilft ihm, sich von seiner Familie - und damit aus der Dunkelheit, die sein junges Leben prägt - zu lösen. Es beginnt ein Kampf um Anerkennung, Freiheit, Gerechtigkeit - und um die Liebe.

Der verflixte Müll von Dorothee Kurteu und Paul Mangold



Kinderbuch. Der Zauberer Firlefanz sitzt aus Langeweile meist vor dem Fernseher und zaubert sich herbei, was er gerade sieht. Die Dinge, die er nicht braucht, wirft er einfach aus dem Fenster. So wird seine Schlosswiese zu einem großen Müllhaufen. Um den Müllberg verschwinden zu lassen, findet er keinen Zauberspruch. Kinder kommen ihm zu Hilfe.

Aus dem Archiv

Alte Ansichten von Brixen



Haus „Bechä“ und Haus „Hoferkrumer“ in Hof ca. 1910.
Beim Hoferkrumer war bis 1994 eine Tabak-Trafik.

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen

ab 1. Jänner 2017 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn verlangt)	
1 Seite	220,--	1 Seite	130,--
1/2 Seite	120,--	1/2 Seite	70,--
1/3 Seite	83,--	1/3 Seite	50,--
1/4 Seite	70,--	1/4 Seite	38,--
1/8 Seite	40,--	1/8 Seite	22,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von 10 % für 6 Einschaltungen oder 20 % für 12 Einschaltungen jeweils im Voraus zahlbar.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztendienst	141
Vergiftungszentrale	01/4064343
Alpinnotruf, Bergrettung	140
RK Bezirksstelle Kitzbühel	0800/808144
Rettung Ortsstelle Brixental	14844
Krankenhaus St. Johann	05352/606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512/504-0

Rezept:

Moosbeerkuchen vom Blech



Zutaten für ca. 16 Stück

Für den Teig: 300 g Mehl, 2 gestr. TL Backpulver, 100 g Zucker, 1 Pck. Vanillezucker, 2 Eier, 100 g Butter

Für den Belag: 2 Pck. Doppelrahmfrischkäse (à 200 g), 1 TL Zitronenschale, 125 g Zucker, 2 Pck. Vanillezucker, 1 Pck. Vanillepuddingpulver, 250 ml Obers, 400 g Moosbeeren

Den Backofen auf 180 Grad vorheizen. Für den Teig Mehl mit Backpulver mischen. Zucker, Vanillezucker, Eier und Butter zufügen, alles mit den Knethaken des Handrührgerätes glatt verkneten. Teig in Folie wickeln, 30 Min. kühlen. Auf einem gefetteten Blech ausrollen, einen Rand formen und mit einer Gabel einkerben. Den Teigboden etwa 10 Min. vorbacken.

Für den Belag Frischkäse mit Zitronenschale, Zucker, Vanillezucker und Vanillepuddingpulver cremig rühren. Die Sahne steif schlagen. Moosbeeren waschen, verlesen. Sahne und Beeren vorsichtig unter die Käsecreme ziehen.

Die Käsemasse auf den Teigboden verteilen und glatt streichen. Den Kuchen in ca. 25 Min. fertig backen, abkühlen lassen. Nach Wunsch mit Staubzucker bestäuben.

Wer hat ein interessantes Rezept? Wir würden es gerne veröffentlichen. Wir bitten, es bei Maria Wurzrainer vorbeizubringen oder es ihr zu schicken.

Aufgepasst: gute Tipps

Einige Küchenfachausdrücke

(international oder typisch österreichisch)

Sashimi: kleine Scheiben von rohem Fleisch (japanisch)

Satay: Spießchen mit Fleisch oder Fischstückchen (indonesisch)

Soufflé: durch geschlagenen Eischnee luftiger, pikant oder süß gewürzter, gebackener Auflauf

Tortilla: dünne Fladen aus Weizen- oder Maismehl (mexikanisch)

Tacos: pikant gefüllte Tortillas

Tapas: kleine, pikante Happen, die als Appetitmacher zu einem Glas Wein oder zwischendurch gereicht werden (spanisch)

Wochenenddienste der Ärzte im August

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

- 05./06. Dr. Peter Fuchs, Brixen
Tel. 6060 od. 0664 200 51 56
- 12./13. Dr. Christiane Schwentner,
Reith, Tel. 05356 634 24
- Di 15. Dr. Diana Prader, Kirchberg
Tel 05357 2803
- 19./20. Dr. Kerstin Gasser-Puck,
Brixen, Tel 05334 8181
- 26./27. Dr. Diana Prader, Kirchberg
Tel 05357 2803
- 2./3.9. Dr. Peter Fuchs, Brixen
Tel. 6060 od. 0664 200 51 56

Sozial- und Gesundheitsprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von
8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim
Westendorf, Tel. 2060 od.
Pflegediensthandy 0664 22 64 518.
E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im Juni

Monatsniederschlag: 164,6 l
(2016: 194,8 l)
Halbjahresniederschlag: 600,3 l
(2016: 762,6 l)
19 Niederschlagstage (2016: 22)
davon an 12 Tagen Regen (2016: 15)
an 7 Tagen Regen mit Gewitter (2016: 7)

Termine

Sonntag.....30.07.....11.00Anna-Messe, Hohe Salve
Dienstag.....01.08.....18.30Kreatives Gest. mit Ton, Atelier Noichl
Mittwoch.....02.08.....AV-Sen., Dreifingerspitze, Südtirol
Samstag.....05.08.....18.00Fußball, Tirol-Cup
Sonntag.....06.08.....11.00Berg-Tabor-Messe, Hohe Salve
.....15.15Sen.Bd., Operettensommer Kufst., Reitl
Montag.....07.08.....14.00Kinderfreunde, Spielplatzfestl
Dienstag.....08.08.....AV-Extr.Gmiatl., 3-Seen-Wandrg. Küht.
Donnerstag.....10.08.....11.30Sen.Bd., Halbtagesf. Karwendel, Reitl
.....16.00Blutspendeaktion, Schule
Freitag.....11.08.....16.00Lesung u. Basteln für Kinder, Bücherei
Samstag.....12.08.....20.00Theater Premiere, Schule
Dienstag.....15.08.....09.00Patrozinium, Kräuterweihe, Dorfplatz
Mittwoch.....16.08.....AV Viertausender-Tour, Monte Rosa
Donnerstag.....17.08.....15.00Mutter-Eltern-Beratung, Ekiz
Samstag.....19.08.....AV Sieben-Seen-Wanderg. Ridnauntal
.....18.00Fußball, Brixen - Bruckhäusl
Mittwoch.....23.08.....AV-Sen., Wanderung Zittauer Hütte
Freitag.....25.08.....AV-Kinder, Fam.übernachtungstour
Mittwoch.....30.08.....07.45AV-Sen., Radtour ums Rofan, Bergbahn
Samstag.....02.09.....AV Mountainbike-Tour Gschnitztal
.....17.30Fußball, Brixen - Jenbach

Werde auch du unterstützendes Mitglied der Freiw. Feuerwehr Brixen!

Beitrag nach eigenem Ermessen auf Raiffeisenbank Brixen im Thale
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569 BIC: RZTIAT22215

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“ Josef Wurzrainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2

Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl

Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 205 54 61, info@unteruns.at

Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 783 19 21

Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Josef Schipflinger, Tom Scheffauer, Leonhard Feichtner

Kinderseite: Leonie Belmer; Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign, Richard Krall, 6363 Westendorf, www.prodesign-grafik.at;

Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

Bankverbindung:

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen i. Th. (BIC: RZTIAT22215)

Redaktionsschluss für die Septemбераusgabe: Mittwoch, 16. August 2017

Mailadresse: info@unteruns.at | Homepage: www.unteruns.at

Felsenfest versichert.

Bezirksleiter Walter STROBL

Schwimmbadweg 19, 6364 Brixen im Thale
Tel./Fax 05334/8836, Mobil 0676/82828108

tiroler
VERSICHERUNG

Herbstwochen

01.09. bis 31.10.2017

(Während der regulären Öffnungszeiten.)

Wir präsentieren die neuen Modelle von Hyundai und Citroën!

EDITION 25! Sondermodelle



Ihr Preisvorteil:
bis zu € 5.900,-

Der neue Hyundai i30 Kombi.

Das Auto unserer Zeit.

Das ist Hyundai.



HERBST-SENSATION

Einführung Hyundai KONA!

2WD oder Allrad – der neue SUV der keine Wünsche offen lässt!



DER NEUE KOMPAKTE SUV
CITROËN C3 AIRCROSS



HERBSTAKTION

Aprilia

Tolle Rabatte auf
ausgewählte Lagerware!

**Wir freuen uns auf
deinen Besuch!**

nimo Automobile
Martin Niedermoser
Das etwas andere Autohaus!

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten
Telefon: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedermoser.at